

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 20 • Donnerstag, 16. Mai 2024

In Zusammenarbeit mit dem
Kulturamt der Stadt Ettlingen

schubertiade.de



Vers l'extase

Ein multimedialer Klavierabend
mit Werken von
Alexander Skrjabin

Fabian Gehring
Klavier
Konzeption

Raquel Nevado Ramos
Tanz
Choreographie

Jan Wegmann
Lichtkomposition
Multimedia

Reinhold Ohngemach
Rezitation

Stadhalle Ettlingen
Sonntag, 9. Juni 2024
19:30

www.schubertiade.de Info&Karten

Vorverkauf Ettlingen:
Stadtinfo Tel. 07243 / 101-380
Buchhandlung ABRAXAS

Vorverkauf Karlsruhe:
Musikhaus SCHLAILE



21. JUNI

ab 21:00 Uhr
Partytime mit
COVER UP

VOLKSBANK
ETT L I N G E N
ALTSTADT

L A U F

24

Startzeiten
ab 18:00 Uhr

10 km Hauptlauf
1 km Schülerlauf
3 km Schülerlauf
3 km Inklusionslauf

Infos und Anmeldung unter

www.ettlinger-altstadtlauf.de

V Volksbank
Ettlingen eG

SWE 
Stadtwerke Ettlingen GmbH

Sport-Club
Bruchhausen
e.V. **88**

Geänderte Redaktionsschlüsse in Kalenderwochen 21 und 22

Wegen der Pfingstfeiertage wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe der Kalenderwoche 21 **auf Freitag, 17. Mai vorverlegt**, das Amtsblatt erscheint ‚normal‘ am 23. Mai. Wegen Fronleichnam (30. Mai) erscheint das Amtsblatt in Kalenderwoche 22 einen Tag früher, am Mittwoch, 29. Mai. Redaktionsschluss dafür ist **bereits am Freitag, 24. Mai**. Einen Überblick über alle Verschiebungen bietet die Funktion ‚Kalender‘ im Redaktionssystem Artikelstar.

Schablonen für sehbehinderte und blinde Menschen



Zur Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments in der Bundesrepublik Deutschland am 9. Juni 2024 sind alle Wahlberechtigten zur Stimmabgabe aufgerufen. Wie kann die Stimme unabhängig von fremder Hilfe abgegeben werden, wenn man wegen schlechten Sehens die Wahlunterlagen selbst nicht lesen kann?

Für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 haben blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte die Möglichkeit zur barrierefreien Teilhabe. Dazu werden von den Blinden- und Sehbehindertenverbänden kostenfrei eine spezielle Stimmzettelschablone und eine vorgelesene Beschreibung des vollständigen Stimmzettelinhalts als aufgesprochene CD-Version zur Verfügung gestellt. Die Stimmzettelschablone wird auf den Stimmzettel gelegt. Die Felder für das „Kreuzchen“ sind in der Schablone ausgespart. Auf der Schablone sind in großer tastbarer Schrift Erläuterungen angebracht.

Sind Sie selbst stark seheingeschränkt? Kennen Sie Personen, die sich für dieses Angebot interessieren? Dann fordern Sie eine Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden an unter 0761/36122 (Festnetznummer Deutsche Telekom).

Seit Ende April 2024 besteht auch die Möglichkeit, vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. Informationen zu den Stimmzettelinhalten barrierefrei im Internet unter <https://www.dbsv.org/wahlen> sowie telefonisch unter 0800 00 09 67 10 (gebührenfrei) zu erhalten.



Ettlingen: 50 Jahre, 6 Stadtteile, 1 Stadt

Folge 2: Spessart



In der zweiten Folge des Podcast geht es um den Stadtteil Spessart. Dieser schloss sich als erstes 1972 der Stadt Ettlingen an und bildete so den Anfang der Neubildung der Stadt Ettlingen.

Insgesamt fünf Spessarterinnen und Spessarter haben das Stadtarchiv bei der Erstellung dieser Folge tatkräftig unterstützt. Darunter beispielsweise der ehemalige Ortsvorsteher Oskar Häffner und den Ur-Spessartern Margit Anderer und Harry Kreutz.



Die Folgen des Podcasts erscheinen wöchentlich unter der Webseite der Stadt Ettlingen, Spotify, iTunes und Podcast.de oder können über den nebenstehenden QR-Code aufgerufen werden.

Alle Folgen des Podcasts sowie weitere Informationen zur Neubildung finden Sie unter: <https://www.ettlingen.de/podcast>

Stadtverwaltung geschlossen am 10./11. Juni wegen Auszählung Kommunalwahl

Wegen der Auszählung der Kommunalwahlen (Kreistags- und Gemeinderatswahl sowie Ortschaftsratswahlen) bleiben die städtischen Dienststellen und Ortsverwaltungen am 10. und 11. Juni geschlossen.

Für Notfälle ist die Infostelle des Bürgerbüros im Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9, an beiden Tagen von 9 bis 16 Uhr besetzt.

In Notfällen sind die Stadtwerke erreichbar unter:

- Wasser: 101 – 666
- Strom: 101 – 777
- Gas und Fernwärme: 101 - 888

Jubiläumsfest zum 50-Jährigen der Gesamtstadt

„Wir feiern unser Ettlingen!“

Ein bunter Strauß von Musik, Tanz, Theater



Das Plakat macht es mehr als sinnfällig. Es wird ein buntes, pralles, abwechslungsreiches Feschdle zum 50-Jährigen der Gesamtstadt. Und mehr als sinnfällig ist auch das Motto: „Wir feiern unser Ettlingen!“

Denn ums gemeinsame Feiern geht es, das unterstrich Oberbürgermeister Johannes Arnold bei der Vorstellung des Programms zum Jubiläumsfest gemeinsam mit Kulturamtsleiter Christoph Bader. Klar war uns von Anfang an, wir machen dieses Mal ein aktives Fest mit weniger Festreden, sondern wirklich einen Tag für uns selbst, und jeder trägt dank seines Puzzleteils bei, dass daraus ein Ganzes wird dank der verschiedene Vereine aus den Bereichen Sport, Kultur und Musik, die mit Sack und Pack aus den Stadtteilen „anreisen“, um auf dem Schlossplatz und auf dem Erwin-Vetter-Platz für Unterhaltung zu sorgen.

Apropos Vetter. Vor 50 Jahren leistete Dr. Erwin Vetter als damaliger Bürgermeister für die Neugliederung der ehemals selbstständigen Gemeinden Kärrnerarbeit, der Anstoß für die Gemeinschaft kam von Oberbürgermeister Hugo Rimmelpacher, erinnerte OB Arnold. Und so wie vor 50 Jahren klopfte das Stadtoberhaupt bei den Ortsvorstehern und Ortsvorsteherinnen an wegen einer Beteiligung bei der Feier und Christoph Bader kümmernte sich um die Vereine.

Und die meldeten sich zahlreich. 37 an der Zahl sind es, die an ihren Ständen natürlich auch für Kulinarik sorgen, für ein breites Kinder- und Mitmachangebot, darüber hinaus gibt es Infostände aus den Stadtteilen und der Kernstadt, verteilt in der Leopoldstraße.

Die Bühnen sind in der Altstadt verteilt, eine steht vor dem Rathaus auf dem Marktplatz, dort sorgen die Kernstadtgemeinden für Unterhaltung, auf dem Erwin-Vetter-Platz, dort sind die Talgemeinden mit ihren Vereinen vertreten, und auf dem Schlossplatz ist die dritte Bühne, dort sind die Berggemeinden.

Los geht es am Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr mit einem klangvollen ökumenischen Gottesdienst auf dem Marktplatz dank der Posaunenchöre, der Bands und der Chöre. Um 11 Uhr folgt ein kurzer Festakt mit OB und Dr. Vetter und der Markgräfin Sibylla. Zusammen mit den Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern wird der Geburtstagskuchen angeschnitten und dann heißt es Bühne frei, ob für Guggenmusik oder Theater, für Chormusik oder Tanz, für einen Sportparcours oder Dosenwerfen, für ein Zeltlager zum Reinschnuppern oder fürs Kinderschminken.

Nicht zu vergessen der Tauziehwettbewerb, für den man sich im Übrigen noch anmelden kann unter kultur@ettlingen.de mit Altersangabe, Ansprechpartner, Teamgröße und Name. Das wird sicher Spaßig, so Bader. Sein Amt wird mit einer eigenen Mannschaft an den Start gehen. Von 13 bis 14.30 Uhr heißt es dann auf dem Vetter-Platz Kräfte bündeln und das Tau ziehen.

Nach Hause muss niemand eilen, wenn er das Fußball-EM-Spiel Deutschland gegen Schweiz sehen möchte. Es wird auf dem Marktplatz und dem Schlossplatz ein Public Viewing geben.

Das Ende der Fahnenstange mit Jubiläumsschmankerl ist noch nicht erreicht. Stadtarchivarin Christiane Pechwitz wartet zum 50-Jährigen mit einem Podcast auf. In den acht Folgen wird immer die eigene Geschichte des Ortsteils im Bezug zur Neubildung geschildert. Die Folgen erscheinen immer dienstags.

Der Link www.ettlingen.de/podcast. (siehe nebenstehende Seite)

Und über die Engagementplattform wird es ein Stadtquiz geben, organisiert vom Amt für Marketing und Kommunikation. Vom 1. bis 30. Juni gilt es 15 Fragen zu beantworten, jeweils zwei pro Ortsteil und drei über Ettlingen. Wer alle Fragen richtig beantwortet hat, dem winken Gutscheine der Gastronomie und Bäderkarten. Damit das Quiz auch präsent ist, wird es in der Gastronomie Bierdeckel geben, neun verschiedene, die zusammengesetzt das Ettlinger Wappen ergeben. Auf der Rückseite sind der QR-Code, der zum Quiz führt, und die Wappen der Stadtteile.

9. Dîner
„en blanc“
Ettlingen 2024

Samstag, 29. Juni*
▶ **Beginn 19.00 Uhr**
*auch bei Regen!

Das wo und wie finden Sie:
www.diner-en-blanc-ettlingen.de

Rotary Club
Karlsruhe-Albtal

Neues erfahren? Newsletter abonnieren!

Er informiert immer donnerstagabends per E-Mail direkt aufs Handy, den PC oder das Tablet über aktuelle Themen in der Stadt. Mit dem Newsletter bleibt man auf dem Laufenden!

Die Anmeldung ist einfach. Scannen Sie den QR-Code oder gehen Sie auf www.ettlingen.de/newsletter, tragen Sie Ihre gültige E-Mail-Adresse ein (dort können Sie den Newsletter übrigens auch wieder abbestellen), stimmen Sie der Datenschutzerklärung zu und klicken Sie auf „Ausführen“.

Alle weiteren Informationen zum Abonnement erhalten Sie dann per E-Mail.



Ettlinger Verfügungsfonds
- Erste Projekte umgesetzt

Für Ettlingen soll's rote Rosen regnen ...



Hildegard Knefs bekanntes Lied, „für mich soll's rote Rosen regnen“, hätte man beim Auftakt zu Mai Happy Day anstimmen können, als Rosen im Narren- und Georgsbrunnen schwammen, rote, gelbe, zartrosafarbene ...

Ende März wurde der Ettlinger Verfügungsfonds vorgestellt und gerade mal sechs Wochen später sind die ersten Projekte bereits umgesetzt. Dazwischen lag das – wie versprochen – kurz gehaltene Antragsverfahren, die Jurybewertung, der Förderbescheid und im Anschluss die Beauftragung und Umsetzung. Das erste eingereichte Projekt war dabei ganz im Sinne des Erfinders. Zur Bereicherung der Allgemeinheit und zur Verschönerung der Brunnen dekorierte Frau Ochs vom Modehaus Streit mit Unterstützung durch das Gartencenter Iben den Narren- und Georgsbrunnen zum Mai Happy Day mit hunderten Rosenköpfen. Zahlreiche Besucher fotografierten die Brunnen und teilten diese in den sozialen Netzwerken. Andere nahmen sich Rosen als Andenken mit nach Hause. Zum Mai Happy Day haben sich Einzelhändler in der Leopold- und Kronenstraße zusammengeschlossen und gemeinsam Bands zur Unterhaltung gebucht.

Der Ettlinger Verfügungsfonds hat dabei ein Ziel bereits erfüllt – privates Engagement zu wecken. In den Straßen und Gassen schließen sich Innenstadtkteure zusammen und tüfteln an Förderanträgen und Projekten, die unsere Innenstadt bereichern. Immobilien-eigentümer denken über Verschönerungs- oder Begründungsmaßnahmen nach. Noch sind Mittel in dem mit 40.000 Euro gefüllten Fördertopf vorhanden, mit Förderanträgen für 2024 sollte jedoch nicht mehr allzu lange abgewartet werden. Auch für 2025 können bereits Förderanträge gestellt werden.

Weitere Informationen über den Ettlinger Verfügungsfonds finden Sie unter www.ettlingen.de/verfuegungsfonds

Diamantene Hochzeit von Otto und Gerda Fessner



Oberbürgermeister Johannes Arnold überreichte dem Jubelpaar die Glückwunschkunde des Landes und die Glückwünsche von Stadt und Gemeinderat und gratulierte auch persönlich von Herzen zum 60. Ehejubiläum.

Seit 60 Jahren sind Otto Manfred und Gerda Magdalena Fessner miteinander verheiratet; die Eheleute feierten am Montag vergangener Woche das Diamantene Ehejubiläum. Oberbürgermeister Johannes Arnold gratulierte dem Paar ganz persönlich und verlas den beiden die Gratulationsurkunde von Landesvater Winfried Kretschmann. Zusätzlich zum Glückwunschsreiben der Stadt gab es einen flüssigen Gruß aus der Partnerstadt Epernay sowie eine blühende Orchidee. Eine badisch-schwäbische Verbindung stellen die Eheleute Fessner dar. Denn während Otto aus Karlsruhe stammt, ist Gerda aus Weingarten bei Ravensburg gebürtig.

Kennengelernt haben sie sich über eine Annonce: Otto war damals in Tauberbischofsheim stationiert und die 18-jährige Gerda antwortete „aus Neugier“ auf seine Kontaktanzeige. „Beinahe hätte mich der Bahnbeamte in die Pfalz geschickt, er hatte Landau mit Lauda verwechselt“, erinnerte sie sich. Ein Briefwechsel und Treffen folgten, zwei Jahre später wurde geheiratet, in Weingarten standesamtlich, in Moosbronn dann kirchlich. Dort hat das Ehepaar auch die Goldene Hochzeit gefeiert, „mit vielen Gästen“, dieses Mal wolle man die Feier im engsten Kreis abhalten, mit der Familie der Tochter und dem Enkel.

Nach der Hochzeit wohnten die Fessners zunächst in der Heimat Gerdas. Otto arbeitete dort als Milchwagenfahrer bei der Omira, der Oberland-Milchverwertung Ravensburg, und

holte bei den Bauern die frisch gemolkene Milch ab, „das hat mir viel Spaß gemacht!“, so der Jubilar.

Später zog das junge Paar auf Wunsch von Ottos Mutter heim nach Bulach und bewohnte dort zusammen mit den Eltern ein Bahnwärterhaus, denn der Schwiegervater war bei der Bahn angestellt.

Nach einer Zwischenstation in Rüppurr „haben wir uns selbständig gemacht“, so Otto lächelnd. Nach Ettlingen zog es die beiden, „hier hat es uns schon immer gut gefallen“. In Ettlingen-West im Kiefernweg bezogen sie eine eigene Wohnung, „dort wohnen wir inzwischen seit 46 Jahren“, erzählte Gerda.

Während die junge Frau im Paket- und Briefzentrum Karlsruhe arbeitete, war Otto als Chauffeur der Geschäftsleitung beim Kernforschungszentrum angestellt, die Dienstreisen führten durch ganz Deutschland und auch ins europäische Ausland. Über 50 Jahre lang hatten die Fessners einen Garten in Bulach, bis die Arbeit dort einfach zu anstrengend wurde.

Fit hält sich die 80-Jährige durch Gymnastik und Gedächtnistraining, auch andere Angebote des Bürgertreffs im Fürstenberg in Ettlingen-West nimmt sie wahr. Beide lösen leidenschaftlich gerne Kreuzworträtsel.

„Offen und geradeheraus sein, das können wir beide“, betonten die Eheleute; der offene Umgang miteinander sei unabdingbar für eine gute Ehe.

Neue Horizonte bei der Schubertiade – Highlight im Juni

Ein Highlight für alle Sinne bringt die Schubertiade am Sonntag, 9. Juni, um 19.30 Uhr in der Stadthalle Ettlingen auf die Bühne. Der multimediale Klavierabend vereint klingendes Licht, getanzte Ekstase, einen gewaltigen Flug und äußerste Sinnlichkeit. Das innovative Konzept „Vers l'extase“ des Pianisten Fabian Gehring bewegt sich in der alle Grenzen sprengenden Fantasiewelt des russischen Komponisten Alexander Skrjabin. Angelehnt an Skrjamins Vision eines einmaligen, alle Sinne umfassenden Gesamtkunstwerkes, experimentiert „Vers l'extase“ in unterschiedlichen Konstellationen mit den modernen Möglichkeiten der Medien, der Musik, mit Licht, Tanz und Sprache. Pianist Gehring, Tänzerin und Choreographin Raquel Nevado Ramos, Jan Wegmann mit Lichtkomposition und Multimedia sowie Rezitator Reinhold Ohngemach deuten Skrjamins Vision eines „Lichtklaviers“ neu. Werke von Alexander Skrjabin, Texte von Joachim Rosenkranz, Gerhard Rühm u. a. Konzertkarten kosten 32 Euro (ermäßigt 15



Fabian Gehring, Klavier. © Evelina Kislych Photography

Euro), Mitglieder des Freundeskreises zahlen 25 Euro. Die Karten gibt es bei der Touristinfo (07243/101-380) und der Buchhandlung Abraxas, beim Musikhaus Schlaile in Karlsruhe, unter schubertiade.de sowie Restkarten an der Abendkasse.

KVV leitet Buslinie 110 wegen Sanierung B3 bis Juli um

Wegen der Sanierungsarbeiten auf der Bundesstraße B3 zwischen Bruchhausen und Neumalsch leitet der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) die Buslinie 110 seit 12. Mai bis voraussichtlich Juli um. Die Linie 110 verkehrt in diesem Zeitraum nach einem gesonderten Baustellenfahrplan. Zudem gibt es eine Fahrplananpassung bei der Buslinie 103.

Die Baustellenfahrpläne der Linien 103 und 110 können auf der KVV-Homepage unter kvv.de eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Online sind die Fahrplandaten in der elektronischen Fahrplanauskunft des KVV voraussichtlich ab Samstag, 11. Mai, unter kvv.de/fahrplan/fahrplanauskunft abrufbar.

Die Linie 110 wird unter der Woche aus Waldprechtsweier kommend ab der Haltestelle „Malsch Adler“ über die Haltestelle „Malsch Mozartstraße“ direkt nach Bruchhausen umgeleitet, in der Gegenrichtung analog. Die Fahrten im Schülerverkehr bedienen die Schleife via Am Hänfig – Linde – Bahnhof – Am Fischweier – Hans-Thoma-Schule – Am Hänfig regulär. Einzelne Fahrten bedienen auch Neumalsch. Die Anbindung des Bahnhofes in Malsch übernehmen unter der Woche im Bauzeitraum vollständig die Verdichterfahrten von/nach Waldprechtsweier. Am Wochenende verkehrt die Linie 110 mit allen Fahrten über den Bahnhof in Malsch, um die Anbindung zum Regionalzug RB44 sicherzustellen. Bruchhausen wird am Wochenende

in der Folge mit zusätzlichen Kleinbusfahrten (max. 12 Plätze) ab/bis Ettlingen Erbprinz/Schloss bedient.

Um die Anbindung von Neumalsch im Schülerverkehr während der Baumaßnahmen sicherzustellen kommt es auch zu geringfügigen Anpassungen auf der Linie 103. Auf dieser Linie verkehrt während der Baumaßnahmen eine zusätzliche Fahrt an Schultagen um 07:47 Uhr ab Neumalsch nach Malsch Am Hänfig mit Anschluss auf die Linie 110 nach Ettlingen (zum Unterrichtsbeginn der 2. Stunde). Die Fahrt, die an Schultagen von montags bis donnerstags um 16 Uhr ab Malsch Hans-Thoma-Schule in Richtung Fuchseck stattfindet, verkehrt zur Sicherung der Anschlussabnahme von der Linie 110 aus Richtung Ettlingen baustellenbedingt zwei Minuten später.

Die Linie 104 ist von Baumaßnahmen nicht betroffen und verkehrt zwischen Waldprechtsweier, Malsch und Ettlingen regulär.



Kino in Ettlingen

Donnerstag, 16. Mai

20.15 Uhr What Happens Later
20.30 Uhr Ein Glücksfall

Freitag, 17. Mai

15 Uhr Garfield – Eine extra Portion Abenteuer

Samstag, 18. Mai

15+17.30 Uhr Garfield – Eine extra ...
20.15 Uhr What Happens Later
20.30 Uhr Ein Glücksfall

Sonntag, 19. Mai

11.30+15 Uhr Garfield – Eine extra ...
17.30+20.15 Uhr What Happens Later
20.30 Uhr Ein Glücksfall

Montag, 20. Mai

11.30+20.15 Uhr What Happens Later
15+17.30 Uhr Garfield – Eine extra ...
20.30 Uhr Ein Glücksfall

Dienstag (Kinotag), 21. Mai

15+17.30 Uhr Garfield – Eine extra ...
20.15 Uhr What Happens Later
20.30 Uhr Ein Glücksfall

Mittwoch, 22. Mai

15+20.15 Uhr Ein Glücksfall
17.30 Uhr Garfield – Eine extra ...
20 Uhr What Happens Later

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom 24. bis 30. April, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom 2. bis 4. April, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Spenden fürs Hospiz- und Palliativ-Zentrum Nord

Noch fehlt eine fünfstellige Summe bei „Ein Euro pro Einwohner/Einwohnerin“, aktuell sind auf dem Spendenkonto für das neue Hospiz- und Palliativ-Zentrum Nord, die Schwester-Einrichtung des Ettlinger Hospiz, rund 18.000 Euro. Ziel der Stadt Ettlingen ist es, 39.000 Euro zu sammeln, der Gemeinderat hatte den Grundstock von 5.000 Euro bereitgestellt. Wer spenden will, tue dies in den Spendentrichter im Foyer des Rathauses oder aufs Spendenkonto bei der Volksbank, IBAN DE08 6609 1200 0166 8036 16, Empfänger Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Ettlingen e. V.

Mäh- und Dengelkurs und Sommerriss in Ettlingen



Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) Landkreis Karlsruhe hat im Februar gemeinsam mit der Stadt Ettlingen und den beiden Referenten Thomas Hauck und Stephan Heneka sowie vielen weiteren Streuobstinteressierten einen Schnittkurs für Streuobstbäume in Ettlingen durchgeführt. Dieser Kurs war der Auftakt zum sogenannten Streuobst-Trimix, einer dreiteiligen Kursreihe, bei der die Pflege von Streuobstwiesen vorgestellt wird.

Im Juni finden der zweite und dritte Teil, der Mäh- und Dengelkurs und der Sommerriss statt. Stephan Heneka, Fachwart und geprüfter Obstbaumpfleger sowie Thomas Hauck, Fachwart und Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Neibsheim, werden am **22. Juni** das Dengeln und Mähen mit der Sense wie auch den Sommerriss zeigen.

Wer möchte, kann seine eigene Sense mitbringen, um das Dengeln und Mähen zu üben. Treffpunkt ist um 9 Uhr im Horbachpark beim Basketballplatz. Alle interessierten Personen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Bitte beachten Sie hier nochmals, dass unser zuvor angedachter Termin vom 15. auf den 22. Juni verschoben wurde! Für eine kleine Stärkung ist gesorgt.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich an Franziska Fritz vom LEV wenden Telefon: 0721/936-86910, E-Mail: LEV@landratsamt-karlsruhe.de.

Neues Tagesseminar im Netzwerk Ettlingen:

„Forschen mit Wasser“



Wasser ist für uns allgegenwärtig: Wir trinken es, waschen uns damit, es regnet auf uns herab oder fließt in einem Fluss an uns vorbei. Wie sieht Wasser eigentlich aus, wie fühlt es sich an? Kann man Wasser auch hören, schmecken oder gar riechen? Diesen und vielen anderen Fragen gehen Sie in der Fortbildung „Forschen mit Wasser“ auf den Grund, so dass beim Entdecken und Forschen alle Ihre Sinne zum Einsatz kommen.

Die Teilnehmer/-innen lernen in einem gut ausgewogenen Verhältnis von Theorie und Praxis den pädagogischen Ansatz der Stiftung „Kinder forschen“ kennen. Dabei haben Sie die Gelegenheit, mit den anderen Teilnehmenden darüber zu reflektieren, was eine gute Lernbegleitung ausmacht. Sie erfahren, wie Sie die Kinder zum Entdecken und Forschen anregen und welche Zugänge Sie dafür nutzen können. Die Fortbildung unterstützt Sie zudem darin, das Entdecken und Erforschen von Naturphänomenen im Alltag Ihrer Betreuungseinrichtung umzusetzen.

Termin: Dienstag, 18. Juni, 9 bis 16 Uhr, Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer

Str. 14 a. Anmeldungen unter: bplottke.netzklforscher@web.de. Dieser Workshop eignet sich besonders zum Kennenlernen der Stiftung, für Neueinsteiger/-innen und Berufsanfänger/-innen!

„Wir schärfen mit unseren Fortbildungsangeboten den Blick der pädagogischen Fachkräfte für das Potenzial von Alltagssituationen mit Bezug zur MINT-Bildung. Wir geben Anregungen, um diese Lerngelegenheiten mit den Kindern bewusst aufzugreifen. Und die Teams entwickeln daraus individuelle Ideen und Methoden zur alltagsintegrierten Umsetzung des entdeckenden und forschenden Lernens in ihrer Einrichtung.“ erläutert Ulrike Wolff, Trainerin des Netzwerks Ettlingen.

Das Projekt „Kinder forschen“ bietet seit 2008 Workshops für pädagogische Fachkräfte in Kitas und Horten in Ettlingen und im südlichen Landkreis an. Mathematik, Informatik, Optik, Magnetismus, Akustik, Sprudelgase, Stromquellen und Bildung für nachhaltige Entwicklung sind nur einige Themenbeispiele des vielfältigen Angebots. Der regionale Zusammenschluss besteht mittlerweile aus 54 Einrichtungen, in denen mehr als 400 pädagogische Fachkräfte über 4.000 Kinder betreuen.

Attila Horvat, Projektleiter des Ettliger Netzwerks betont: „Wir haben uns bewusst für ein kompaktes Tagesseminar als Bildungsformat entschieden, um den Mitarbeitenden in den Kitas und Horten die Gelegenheit zu geben, trotz Personalmangels und steigender Herausforderungen im Betreuungs- und Bildungsalltag an Fortbildungen teilnehmen und ihren naturwissenschaftlichen Schwerpunkt weiterentwickeln zu können.“

Nach dem Umbau der Kreuzung Rudolf-Plank-/Grashofstraße haben sich seit Inbetriebnahme der Ampel zwei wesentliche Probleme aufgetan. Das erste war die unerklärlich lange Rotphase für den Durchgangsverkehr, obwohl keine Fußgänger oder Linksabbieger zu sehen waren. Das zweite Problem war das Gefahrenpotential für querende Fußgänger durch Autofahrer, die, von Bruchhausen kommend, bei Rot über die Ampel fahren.

Als Begründung wurde gesagt, dass das grüne Ampelsignal für die Linksabbieger und das rote Ampelsignal für die Geradeauspur verwirre. Dadurch gab es für die Fußgänger häufiger Gefahrensituationen, die gemeinsam mit den Linksabbiegern in die Grashofstraße Grünphase haben. Sprich, wenn der Fußgänger Grün hat, interpretiert der heranahende Verkehr die Signale falsch oder zu spät und fährt bei Rot über die Ampel.

Ampelanlage Kreuzung Rudolf-Plank-/Grashofstraße

Eindeutige Farbsignale

Ein weiterer Punkt, der beanstandet wurde, ist, dass ohne ersichtlichen Grund die Ampel der Hauptfahrtrichtung auf Rot schaltet.

Das Stadtbauamt hat die gesamten Schaltungsvorgänge protokollieren und auf Fehler prüfen lassen. Hierbei konnten jedoch keine Fehler festgestellt werden. Als mögliche Ursache wurde eruiert, dass manche Autofahrer, die geradeaus fahren, soweit über die Abbiegespur fahren und damit über die Induktionsschleife, dass sie die Rotphase für den Durchgangsverkehr auslösen.

Die Ettliger Verkehrsrunde hat sich mit diesem Thema befasst und entschieden, dass die Signalschaltung dahingehend geändert werden muss, dass die Erfas-

sungszeit der Induktionsschleife deutlich auf jetzt drei Sekunden verlängert werden muss, damit sie nicht schon bei einfachem Überfahren auslöst. Seither gibt es keine Fehlschaltungen mehr, auch wenn Fahrzeuge die Induktionsschleife versehentlich überfahren.

Und für die Fußgänger gibt es nun auch mehr Sicherheit. Sobald sie grün anfordern, werden alle Ampeln rot, so dass die Situation für alle Verkehrsteilnehmer eindeutig ist, sprich ausschließlich der Fußgänger hat grün.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 4 19 oder stadtbau-amt@ettlingen.de

Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V.

Outdoor ist unsere Kernkompetenz/Wander-Opening im Albtal



(V.l.s.) Bettina Reitze-Lotz, Albtal Plus, Christoph Schaack, Bürgermeister von Dobel, Nadine Moderny von der Kurverwaltung Dobel und Klaus Hoffmann, Bürgermeister von Bad Herrenalb.
Foto: © Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V./ Fotografin Sabine Zoller

Gleich zwei bedeutsame Termine gibt es im Outdoor Kalender von Bettina Reitze-Lotz, Geschäftsführerin der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus: das Wander-Opening und die Outdoor-Messe 2024, organisiert von den Touristikern der Mitgliedsgemeinden Bad Herrenalb und Dobel.

Wander-Opening auf der Höhe

Am ersten Mai-Wochenende startete auf dem Dobel das Wander-Opening der Region, um so das Albtal gemeinsam erlebbar zu machen. Die Bürgermeister Christoph Schaack, Dobel, und Klaus Hoffmann, Bad Herrenalb, eröffneten zusammen mit Bettina Reitze-Lotz und Nadine Moderny vom Tourismus Dobel die knapp 15 Kilometer lange Wanderstrecke. Schaack freute sich an diesem Tag über die zahlreichen Gäste, die „dem Nieselwetter trotzen, um unsere Wanderregion mit wunderbaren Augenblicken und Ausblicken ins Albtal zu entdecken.“ Auch Hoffmann betonte die Bedeutung solcher Veranstaltungen für die Region: „Es ist schön, wenn man in die Gesichter derer schaut, die sich nun hier auf den Weg machen, um in unserer Wanderregion viele Eindrücke zu gewinnen und bald wieder zu kommen.“ Und tatsächlich waren über 30 angemeldete Personen aus nah und fern angereist, um die geführte Tour vom ausgebildeten Klima- und Wanderguide Karl-Heinz Lucke zu erleben.

Herrenalber Outdoor-Messe im Tal

Während sich auf den Höhen die Wanderer tummelten, kümmerten sich die Touristiker im Tal um den Aufbau ihrer Infostände. Bei der zweiten Herrenalber Outdoor-Messe

gab es eine große Auswahl an Produkten, Dienstleistungen und Aktivitäten im Bereich Wandern und Freizeit zu entdecken. „Lokale Anbieter und regionale Unternehmen bieten auf dieser Plattform vielfältige Informationen, und das nicht nur für Outdoor-Enthusiasten und Touristen, sondern auch für Einheimische“, so Julia Riegger und Markus Lang von der Touristik Bad Herrenalb. Im Vergleich zum Vorjahr gab es ein erweitertes Angebot an Ausstellern, kombiniert mit lokalen Spezialitäten.

Als Ausgangspunkt für den ALBTAL.Aben-teuer.Track ist die Outdoor-Messe der „ideale Platz, um direkt vor Ort mit Tagestouristen, Wanderern und Radfahrern ins Gespräch zu kommen“, so Reitze-Lotz, die Informationen und Tipps zu Touren gab und die seit 2023 bestehende neue Wanderroute „ALBTAL.Aussichten“ bewarb.

Mit 101 Kilometern führt die auf vier Etappen angelegte Wanderroute zu den schönsten Aussichten von Ettlingen über Bad Herrenalb bis nach Waldbronn und richtet sich an geübte Wanderer. Der von Schwarzwaldguide Martin Hämmerle und der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus gemeinsam ausgearbeitete Panoramaweg verbindet nicht nur die acht Tourismus-Gemeinden im Albtal miteinander, sondern punktet zudem mit einem individuellen Angebot, bei dem geführte Touren mit Gepäcktransfer, Übernachtungen und regionalen Gaumenfreuden angeboten werden. Die ALBTAL.Aussichten-Pauschale findet vom 29. September bis 4. Oktober statt.

www.albtal-tourismus.de

Nachtwächterführung: Hört ihr Leut und lasst Euch sagen ...“

Mit dem Nachtwächter durch das historische Ettlingen: dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachtwächter zu entdecken.

Uwe Reich führt als Nachtwächter durch die historische Altstadt am Freitag, 24. Mai, um 21 Uhr.

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss gegenüber Café Tiziano

Preis: 12,- € p.P.,

Gruppenpreis 180,- € bis 15 Personen,

jede weitere Person 12,- €

Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de

Bismarckturm geöffnet

Sie haben für Pfingstsonntag einen Spaziergang vorgesehen? Dann nichts wie auf zum Bismarckturm am Robberg, denn am Pfingstsonntag, den 19. Mai heißt es wieder „Weitblick vom Bismarckturm“. Von 11 bis 17 Uhr ist der Turm für den Aufstieg geöffnet.

Die Schlüsselgewalt für dessen Öffnung liegt auch in diesem Jahr bei den Robbergfreunden.

Der Lug ins Land ist ein Markstein innerhalb des Panoramaweges über den Robberg. Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ist der Bismarckturm seit 1999 ein lohnendes Ausflugsziel auf der rund 2,5 Kilometer langen Strecke, die nicht nur tiefe Einblicke in die kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten und in die Anfänge der Industriegeschichte Ettlins erlaubt, sondern auch weite Ausblicke in die Rheinebene bis zu den Pfälzer Bergen.

JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

BIRDLAND59

FREITAG, 17.05.24

Steffen Dix lädt ein...

Vokalistin Eva Leticia Padilla trifft auf
Heidelberger "Jazz am Neckar" Duo
um Pianisten Paata Demurishvili
und Schlagzeuger Erwin Ditzner

Eintritt: 14 € (9 € ermäßigt)

Vorschau: Freitag, 07.06.2024
MacDonald-Magnarelli-Quintett

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Akkordeon-Musik-Preis: Preisträgerinnen und Preisträger stehen fest

Begeisterung im Saal und auf der Gass'



Bilder Anja Just

Bereits zum 16. Mal fand am vergangenen Wochenende der Akkordeon-Musik-Preis (AMP), der Jugend-Wettbewerb des Deutschen Harmonika-Verbands (DHV), statt. Alle drei Jahre werden hier die bundesweit besten Nachwuchsmusikerinnen und -musiker mit den Instrumenten Akkordeon, Mundharmonika sowie steirische und diatonische Handharmonika gekürt. Das Schloss Ettlingen bot den 160 Teilnehmern hervorragende Bedingungen. Der Wettbewerb stand unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann.

Drei Tage lang haben sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in verschiedenen Besetzungen und Kategorien den 13 Wertungsrichterinnen und Wertungsrichtern aus der ganzen Bundesrepublik und der Schweiz gestellt und Musik auf Spitzenniveau vorgebracht. Ausgespielt wurden Wertungen in 28 Kategorien und Altersgruppen. Fachlich verantwortlich für Wettbewerbe auf Bundesebene ist Bundesdirigentin Silke D'Inka, die selbst als Jurorin tätig war. Sie fasst den Wettbewerb wie folgt zusammen: „Wir haben an allen drei Wertungstagen herausragende Vorträge gehört und sind überwältigt von der Qualität, die viele der jungen Künstlerinnen und Künstler an den Tag gelegt haben. Das machte die Bewertung allerdings auch nicht ganz einfach, denn alle Vorträge waren sowohl spieltechnisch als auch interpretatorisch von hoher bis hervorragender Qualität. Insbesondere auf den vorderen Plätzen trennen die Teilnehmer oft nur wenige Punkte voneinander. Die tollen Ergebnisse lassen sehr positiv in die Zukunft blicken und wir sind gespannt, wie der Weg der Jugendlichen weitergehen wird.“

Gemäß den Wettbewerbsregularien werden an die jeweils Erstplatzierten der Altersgruppe 5 und der Profikategorien mit dem Prädikat „hervorragend“ der Titel „Preisträger*in Akkordeon Musik Preis“ vergeben. Diese sind mit Preisgeldern dotiert, welche vom Deutschen Harmonika-Verband, dem Deutschen Akkordeonlehrer-Verband, den beiden Notenverlagen Jetelina.de und Amusiko sowie dem Förderverein des Hohner-Konservatoriums gestiftet wurden. Die höchste Punktzahl unter den Preisträgerinnen und Preisträgern erzielte Marco Dick aus Zirndorf, Bayern, mit 49,7 von 50 möglichen Punkten in der Kategorie „6.1 Steirische/Diatonische Handharmonika | Solo (Professional)“. Dicht gefolgt wird er von zwei jungen Frauen der Amateur-Kategorien mit jeweils 48 Punkten. Rosa Amalia Krolkiewicz aus Werder, Brandenburg, wurde Preisträgerin der Kategorie „1.1 Akkordeon | Solo“ und Sophia Till aus Erding, Bayern, holte den Titel in der Kategorie „1.3 Akkordeon | Solo Populärmusik“. Letztere war bereits beim AMP Videowettbewerb 2021 Preisträgerin. Die weiteren Preisträgerinnen und Preisträger lagen nur knapp dahinter und haben ebenfalls exzellente Vorträge präsentiert. Dies sind in den Amateurkategorien Sophia Schneider, Michael Ephraim Hotz, das Duo Jonas Jacob Biermann und Jonathan Rajewicz sowie das Akkordeonquintett „MucErding“. In den Profikategorien erhielten Ingmar Rosenthal, Sarah Gimmel und das Ensemble „Musica in Fiore“ weitere Titel.

Auch in den anderen Altersstufen der Amateurkategorien wurden beachtenswerte Ergebnisse erreicht. Die volle Punktzahl, d. h. 50,0 von 50 möglichen Punkten und damit

das höchstbewertete Ergebnis des Wettbewerbs wurde von Avietta Sophie Große und Tiago Frank Domingues aus Leipzig, Sachsen, erzielt. Auch Patrick Meier aus Mühlacker, Baden-Württemberg, erreichte mit 49,0 Punkten in der Altersgruppe 4 (Jahrgang 2008 bis 2009) ein beachtliches Ergebnis.

Mit dem „Ehrenpreis des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg“ ging einer der Sonderpreise an Rosa Amalia Krolkiewicz für ihren hervorragenden Vortrag in der Kategorie „Akkordeon | Solo Populärmusik (Amateure)“ der Altersgruppe 5, welcher mit 48,0 von 50 Punkten bewertet wurde. Mit dem „Wolfgang Jacobi Sonderpreis“ werden die besten Interpretationen eines Werkes des Komponisten ausgezeichnet. Bei diesem Akkordeon Musik Preis wurde die Auszeichnung an Roman Balatel und an Frauke Maxi Seifert verliehen. Erstmals lobte die Accordion Academy München in Kooperation mit dem Musikstudio Ebert München einen Sonderpreis aus. Dieser umfasst ein Konzertengagement in der renommierten Konzertreihe der beiden Einrichtungen sowie die kostenlose Teilnahme an einem Meisterkurs jeweils im Jahr 2025. Diesen Sonderpreis erhielt der Profi Ingmar Rosenthal aus Berlin.

Manfred Kappler, Präsident des DHV-Landesverbands Baden-Württemberg, zeigte sich begeistert von den guten Ergebnissen und lobt die jungen Musikerinnen und Musiker. DHV-Präsident Jochen Haußmann MdL: „Für viele ist der AMP das Sprungbrett auf die internationalen Bühnen oder der Wegweiser in die Profikarriere. Von den Jüngeren werden wir sicherlich diejenigen mit den besten Ergebnissen beim nächsten Akkordeon Musik Preis wieder antreffen. Jenen, die in Organisation und Durchführung ehrenamtlich oder hauptamtlich beteiligt waren.“

Viele Ettlingerinnen und Ettlinger nutzten die Möglichkeit, die Wertungsspiele zu besuchen oder in den Gassen den Freiluftkonzerten zu lauschen. Schnell bildeten sich Menschentrauben, die Spielbegeisterung und Qualität der jungen Musiker war bestechend.

Gut besucht waren die beiden Galakonzerte und am Ende durften die Orchester erst nach Zugaben die Bühne verlassen.

**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT SICHTBAR?**

Foto:papparaffe/iStock/Getty Images Plus



**Im Notfall
entscheiden Sekunden**

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146,
Luisa Adamzseski,
E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de
Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum:

Daniela Adomeit, Tel. 07243 9240277,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostersgasse 1. E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. **Nächster Termin: 4. Juni.**

Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familienzentrum e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht vom 18. Mai bis 02. Juni Pfingstferien, ab 3. Juni erreichen Sie uns wieder wie gewohnt telefonisch von Mo. bis Do. 9 - 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

NEU - Outdoor Buggy-Fit-Kurs startet nach den Pfingstferien!

Donnerstags 10:45 - 11:40 Uhr, Beginn am 6. Juni.

Mach dich fit – mit Baby!

Im Buggy-Fit-Kurs erwartet dich ein funktionelles, kräftigendes Training. Dabei werden Ausdauer, Kraft und Mobilität trainiert. Und das Beste ist: Eure Kinder können entspannt im Kinderwagen dabei sein.

7 Termine, Kosten: 70 €, Treffpunkt: vor dem effeff mit Kinderwagen oder falls nicht möglich Tragesystem.

Alleinerziehenden-Café in den Pfingstferien

Am Sonntag, 26.5., 14.30 Uhr kommt eine Dozentin für Narzissmus in den Alleinerziehenden Treff - ein hochaktuelles Thema.

Sie referiert zu diesem Thema und steht anschließend für eine Fragerunde bereit.

Babysitting ist organisiert.

Quartier Musikerviertel

„Abendbrot im Abendrot“

Am Donnerstag, 16.5. wollen wir uns im Gatschinapark an unserem Offenen Bücherschranktreffen, um gemeinsam unser Abendbrot zu essen. Falls es aber kein Abendrot gibt, es stattdessen nass und kalt ist, treffen wir uns wieder zum Spieleabend im effeff, Middelkerkerstr. 2, um 19h.

Veranstaltungen

Freitag, 17. Mai

- 09:30 Multikulti Krabbelgruppe
- 10:00 Stillcafé
- 17:00 Trommelgruppe

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr.

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.,
Epernayer Straße 34, Ettlingen,
www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450,
E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostersgasse 1

Telefon 07243-101 524,

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung **0176 - 38 39 39 64**. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé in der Schlossgartenhalle: am **29. Mai** ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am **5. Juni** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostersgasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 17. Mai: Schloss Apotheke

Dienstag, 21. Mai: Pflingstferien

Mittwoch, 22. Mai: Pflingstferien

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di - Fr)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Tel. 101-538

Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden Helmuth Kettenbach, Mobiltelefon 0171-1233397

„Café am Rosengarten“

Kommen Sie montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke im Angebot.

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 21. Mai, um 11 Uhr** im Begegnungszentrum. Es wird das Buch „Ein Zimmer für sich allein“ von Virginia Woolf besprochen. Gäste sind willkommen.

Hobbyradler „Große Tour“

Am **Freitag, 24. Mai**, treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkauf ist vorgesehen. Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenleiter: Dagmar Erler und Hermann Fabry, Tel. 525175

„Karte ab 65“

Wie bereits angekündigt, fährt die Gruppe am **31. Mai** zur Besenhex zum Spargelbüffet. Abfahrt Ettlingen Stadt 10.29 Uhr bis HbfKA. Von dort um 11.15 Uhr weiter mit dem Eilzug. Anmeldung vom 16. bis 28.5.

Senioren-Nachmittag der Stadt Ettlingen: „Spaß im Mai mit Allerlei“

am **Mittwoch, 29. Mai**, von 14.30 bis ca. 17.30 Uhr in der Schlossgardenhalle, Einlass ab 14 Uhr. Es sind alle älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen herzlich eingeladen. Genießen Sie einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit einem abwechslungsreichen Programm mit Musik, Gesang und weiteren Überraschungen.



Seniorennachmittag

Plakat: Begegnungszentrum

Veranstaltungstermine

Freitag, 17. Mai

9.30 Uhr Sturzprävention

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

Montag, 20. Mai - Feiertag

Dienstag, 21. Mai

9.30 Uhr Gedächtnistraining

10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“

10 Uhr Schach „Die Denker“

11 Uhr Literaturkreis

13.30 Uhr Singgruppe von Gospel bis Bach

14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen

14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben

15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl

17 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 22. Mai

9.45 Uhr Gymnastik 1 – DRK

10 Uhr Englisch „Refresher“

10 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1 Gymnastik

11 Uhr Gymnastik 2 – DRK

11.15 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 2 mit Faszienrolle

14.30 Uhr Doppelkopf

15 Uhr Das Salongespräch

15 Uhr Flöten-Ensemble

17 Uhr Line Dance Gruppe „Old Folks“

Donnerstag, 23. Mai

10 Uhr Fit am Stuhl

15 Uhr Singgemeinschaft 50plus

Freitag, 24. Mai

9.30 Uhr Sturzprävention

10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14 Uhr Interessengruppe „Aktien“

18 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen

Wir bieten Ihnen individuelle Hilfe und Tipps bei Fragen zu Computer, Tablet und Smartphone – besuchen Sie uns im Computertreff im Begegnungszentrum Ettlingen! Offener Treffpunkt für alle Interessierten. Wir freuen uns auf Sie!

Wir suchen noch ehrenamtliche Mitarbeiter für unsere Workshops, insbesondere für iPhone. Kennen Sie sich mit dem PC oder Smartphone gut aus, möchten Ihr Wissen mit anderen Senioren teilen, so sind Sie in unserem Team willkommen. Kommen Sie zu unserem Workshopleiter-Treffen am Mittwoch!

Workshops für Computer und Smartphones/Handys:

Freitag, 17. Mai, Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Dienstag, 21. Mai, Hilfe und Tipps zum Smartphone (Android) f. Fortgeschrittene
Mittwoch, 22. Mai, PC-Workshopleiter – Treffen

Donnerstag, 23. Mai, Hilfe beim Organisieren und Auffinden von Dateien

Freitag, 24. Mai, Hilfe und Tipps bei PC-Fragen

Jeweils um 10 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone

Anmeldung erforderlich (Rezeption Klostergasse 1 / Telefon 07243 101-524). Pro Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5,- € erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Nähere Info auch in unserem Flyer, der dort ausliegt. Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Handy: 01 71 - 5 42 61 84.

Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und um 10:15 Uhr. Es sind noch Plätze frei.

Sturzprävention dienstags um 9:30 und um 10:45 Uhr. Es sind noch Plätze frei.

Offenes Singen der „Weststadlerchen“ dienstags von 16 bis 17 Uhr;

„Entensee-Radler“: Die „Entensee-Radler“ gehen am **30. Mai** wieder auf Tour. Treffpunkt 10 Uhr beim Fürstenberg.

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1.

Jugend

Kinder- und
Jugendzentrum Specht

Wir wünschen Euch schöne Pfingstferien!

Unser Kinder- und Jugendzentrum ist vom **21. bis 24.05.** täglich von **12 bis 17.30 Uhr** geöffnet. Einfach vorbeikommen. In der Woche vom 27. bis 31.05. bleibt das Specht geschlossen.

Informationen und Anmeldungen für die Sommerferienbetreuungen Kinderdorf Spechthausen / Erlebniswochen / Ferienspaß-Woche unter <https://www.kjz-specht.de/ferienangebote/Sommerferien/>

Es ist uns ein Anliegen, Kindern mit Einschränkungen die Teilnahme an unseren Freizeiten zu ermöglichen. Bitte rufen Sie vor der Anmeldung an, um offene Fragen zu klären.

Betreuer/-innen für Kinderdorf Spechthausen 2024 gesucht!

Du bist mindestens 16 Jahre, hast Spaß an der Arbeit mit Kindern und Lust auf jede Menge nette Leute? Dann bist du hier genau richtig!

Wir suchen engagierte, tatkräftige und kreative Menschen, die in einem Team aus ca. 25 ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen und drei hauptamtlichen Leitungen drei Wochen lang mit Kindern werkeln, spielen und Spaß haben wollen.

Folgende **Wochen** stehen zur Auswahl:

1. Woche: 29.7. - 02.08.

2. Woche: 05.08. - 09.08.

3. Woche: 12.08. - 16.08.

Weitere Infos unter www.kjz.specht.de/jobs

Neues aus den Partnerstädten

Fahrt nach Middelkerke

Kennen Sie unsere Partnerstadt Middelkerke oder wollen Sie sie kennenlernen?

Möchten Sie gerne Nordseeluft schnuppern? Die Kolpingsfamilie fährt vom 30. August bis 2. September nach Middelkerke und besucht die Freunde von Mikaj. Diese Verbindung besteht seit 1975 und im jährlichen Wechsel besuchen wir uns gegenseitig. Nur Corona hat es geschafft, diese Besuche zu unterbrechen. Deshalb freuen wir uns, dass wir dieses Jahr wieder in die Partnerstadt reisen können. Das Programm dieser Tage wird von den Freunden zusammengestellt.

Wenn Sie Interesse an der Fahrt haben, können Sie sich gerne mit mir in Verbindung setzen, wir haben im Bus noch Plätze frei. Unter der Tel.-Nr. 17286 können Sie Näheres von Hildegard Ruml erfahren.

Multikulturelles Leben

Bundesfreiwilligendienst im Integrationsbüro der Stadt – BufDi gesucht!

Du bist fertig mit der Schule und brauchst eine Pause vom Lernen oder dein Traumstudium bzw. deine Traumausbildung beginnt erst zu einem späteren Zeitpunkt?

Die Arbeit mit Menschen bereitet dir große Freude und du willst die Welt für alle ein bisschen gerechter machen? Wie wäre es dann mit einem Bundesfreiwilligendienst im Integrationsbüro der Stadt Ettlingen?

Eine kleine Auswahl der Aufgaben als Bundesfreiwillige*r im Bereich Integration:

- Öffentlichkeitsarbeit (Pflege der Homepage und Social Media, Artikel für das Amtsblatt schreiben sowie Plakate und Flyer zu verschiedenen Themen entwerfen)
- Bewerbungscoaching für Personen, welche Hilfe beim Schreiben einer Bewerbung brauchen
- Unterstützen bei Projekten und Veranstaltungen
- Mitarbeit im Begegnungsladen K26
- Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen z. B. Rassismus, Diskriminierung, kritisches Weißsein, Diversität, etc.

Als Bundesfreiwillige*r im Integrationsbüro arbeitest du in einer entspannten Arbeitsatmosphäre mit netten Kolleg/-innen. Du hast außerdem die Möglichkeit, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten, wovon du auch im späteren Leben sicherlich profitierst.

Interessiert?

Dann bewirb dich für deinen Bundesfreiwilligendienst zum 01.09. bei der Stadt Ettlingen im Bereich Integration.

Viele nette Kolleg/-innen und Menschen freuen sich schon, dich kennenzulernen. Schick deine Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 10.06.2024 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per E-Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Hast du noch Fragen: gerne unter k26@ettlingen.de melden!



Foto: pexels

Großelternprojekt „Generationen begegnen sich“



Foto: pixabay

Sie haben Kinder im Betreuungsalter zwischen 1 und 3 Jahren? Sie würden sich über etwas eigene Zeit und Entlastung

freuen?

Unser wöchentlicher Treff, Seniorinnen und Kinder (SeKi) im K26 Begegnungsladen in der Kronenstraße 26, bietet Ihnen diese Möglichkeit.

Zwei Stunden mit anderen Kindern und unseren Seniorinnen zu spielen, macht Ihrem Kind sicher Spaß, und Sie haben Zeit für sich oder auch ein Geschwisterkind.

Sind Sie daran interessiert, **wir haben aktuell wieder freie Plätze**, dann melden Sie sich bei Frau Cornelssen, Tel.: 07243 373830 oder 0170 5412629, E-Mail: bcornelssen@gmx.de oder bei Frau Rimbach 0160 7821703 E-Mail: petra_rimbach@gmx.de

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen.

Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Omas/Opas for Future mit Infostand vor Schloss

Am 1. Juni sind die Omas/Opas for Future Ettlingen anlässlich der EU-Wahl mit einem Stand von 9 bis 13 Uhr vor dem Schloss vertreten.

Mit ihrer Aktion wollen die Aktivistinnen auf die Bedeutung der EU-Wahl hinweisen. Noch nie war eine Abstimmung so wichtig für den Klimaschutz und für die Demokratie in der EU. Weil die Generation 50+ mehr als die Hälfte der Wahlberechtigten darstellt, besitzt sie eine große Verantwortung.

Sensibilisiert werden soll die Altersgruppe vor allem durch einen Brief der 10-jährigen Lina. Das Kind macht sich hinsichtlich des Klimas ernsthafte Sorgen um seine Zukunft, der Brief liegt am Stand aus. Außerdem können Kinder und Erwachsene kurz mal eine „Flasche drehen“ und spannende Fragen beantworten. Die ganz Kleinen dürfen sich im „Enten-Angeln!“ ausprobieren. Was jede und jeder für eine gelingende Zukunft tun kann, lässt sich aus dem humorvollen Zukunftsheft der 04f entnehmen. Auch sie werden kostenlos am Stand verteilt.

Weltladen

Aus Palmblättern werden Korbtschen

Auf dem Wochenmarkt bekommt man unverpacktes Gemüse, frisches Obst und viele weiteren Lebensmittel aus der Region.

Unsere großen **Fairtrade-Korbtschen** aus Madagaskar fassen den ganzen Einkauf und sehen dabei noch wunderschön aus. Natürlich eignen sie sich genauso gut auch als Picknickkorb oder für den Ausflug, denn auch große Handtücher oder eine Decke haben hier genug Platz. Wer unterwegs ist, hat damit immer alles im Blick.

Alle Korbtschen sind aus Naturmaterial und handgefertigte Unikate. Die verwendeten Palmblätter der Raphia-Palme werden von den Bäuerinnen und Bauern aus den Dörfern im Umland von Antananarivo/Madagaskar im Fluß gewaschen, anschließend gefärbt und getrocknet. Aus den Blattfasern der Raphia-Palme weben und nähen unsere PartnerInnen diese außergewöhnlichen und farbenfrohen Korbtschen.

Sie sind leicht und trotzdem langlebig und stabil – die Ledereinfassungen schützen die Kanten zusätzlich vor zu schnellem Verschleiß.



Foto: Weltladen Ettlingen

Seit vielen Jahren engagiert sich unser Handelspartner in Madagaskar für den fairen Handel. In der Werkstatt Liana Creation in Antananarivo wird auch das Design der Produkte entworfen. Die Festangestellten der Produktionsstätte bekommen einen fairen Lohn, der deutlich über dem landesweiten Mindestlohn liegt und eine Gesundheits- und Rentenversicherung. In der Werkstatt erhalten die Mitarbeitenden täglich eine vergünstigte Mahlzeit. Besondere Unterstützung bekommen Angestellte mit Kindern, damit sie sich den Schulbesuch leisten können. Jedes Kind erhält bei Schulantritt eine Tasche mit Schulmaterial und die Schuluniform.

Besuchen Sie uns doch im Weltladen in der Leopoldstr. 20 und schauen Sie sich die hübschen Korbtschen einmal selbst an.

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Tel. 945594, www.weltladen-ettlingen.de

Stadtbibliothek

Lesetipp: Zeit für den Garten

Nach den Eiseiligen kann die Gartensaison richtig durchstarten. Tipps für Terrassenfreunde, Blumenliebhaber und Selbstversorger finden Sie in der vielfältigen Auswahl an Literatur in der Stadtbibliothek.

Klein, Anja: Kleiner Garten – so viel drin: Selbstversorgen mit Gemüse, Obst und Blumen. Standort: Xbn 25

Der Titel der Gartenbloggerin bietet einen guten Einstieg in die Selbstversorgung. Neben Basiswissen zum Gärtnern wird die Anlage eines Mustergartens zum Anbau von Gemüse, Obst, Kräutern sowie einjährigen Blumen und Stauden als optische Auflockerung und Lückenfüller beschrieben.

Kern, Simone: Wilde Kübel: Gestaltungsideen für Balkon und Terrasse. Standort: Xbo 320

Die Autorin erläutert nachhaltige und ökologisch wertvolle Gestaltung von Kübelpflanzungen anhand vieler Beispiele, Fotos und praktischer Listen. 52 ausführliche Pflanzportraits aus allen Bereichen machen auch Anfängern die Umsetzung leicht.

Blumen im Garten. Standort: Xbo 3
Blumenparadies im Garten. Zauberhafte Blumenbeete gestalten. Mit praktischen Beetplänen für jeden Standort gleich loslegen. Blühfreude das ganze Jahr. Mit übersichtlichem Blühkalender und vielen Tipps rund um Pflanzung, Rückschnitt und Pflege. Bunte Vielfalt. Die schönsten Zierpflanzen im Porträt.

Ullmann, Tina: Mein wunderbarer Topfgarten: So gestaltest du eine Wohlfühl-oase wie bei TINAS_HOMEANDGARDEN Standort: X

Mit Pflanzen in Kübeln und Töpfen entsteht auch mit wenig Platz ein blühender Garten. Dazu hat ein Topfgarten eine ganze Menge Vorteile und ist zum Beispiel überaus vielseitig und flexibel.

Kötter, Engelbert: Der Spaten muss warten: Einfach nachhaltig gärtnern: Boden pflegen, Wasser sparen & Insekten fördern. Standort: Xbo 30

Ratgeber zum nachhaltigen Gärtnern rund um die Themen Bodenpflege, Wassersparnis und Schutz von Tieren und Insekten. Von Düngung bis Gehölzschnitt, von Pflanzgefäßen bis Schnecken-Management.

Wolf, Eva: Garten: Diys & Lifehacks für nachhaltiges Leben. Standort: Xbo 30

Dieses Buch zeigt dir, wie du deinen Garten in eine blühende Oase im Einklang mit der Natur verwandelst. Denke Gartenarbeit neu und erfahre mehr über Anbaumethoden, die den Boden schonen und die Artenvielfalt fördern.

Diese und viele weitere Titel - auch Zeitschriften wie „*Mein schöner Garten*“ finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr	12 - 18 Uhr
Mi	10 - 18 Uhr
Sa	10 - 13 Uhr

Bibliothek 24/7 – jederzeit und überall

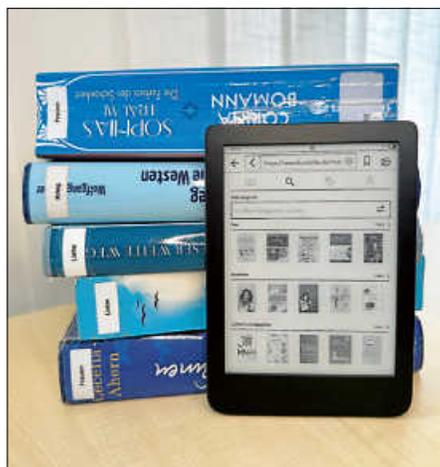


Foto: Bibliothek

Die Pfingstferien stehen vor der Tür und der Urlaub kann starten! Auch von unterwegs steht Ihnen unsere Onleihe mit eBooks, ePapers und eAudios rund um die Uhr zur Verfügung.

Besuchen Sie die Onlinebibliothek unter www.onleihe.de/more und laden Sie sich Ihre Medien direkt auf den eReader oder das Tablet.

Sie möchten im Urlaub auch nicht auf Filme und Serien verzichten?

Unter www.filmfreund.de können Sie über 3.500 Titel online streamen.

Oder Sie laden sich die Filmfreund-App auf Ihr Tablet oder Smartphone und können so die Filme und Serien auch offline ansehen.

Die Bibliothek ist auch in den Ferien zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Di., Do., Fr. 12-18 Uhr, Mi. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Last-Minute-Angebote der VHS und zusätzliche Angebote in den Sommerferien

Die aktuellen Informationen zu den laufenden Kursen und Online-Angeboten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.vhsettlingen.de.

Eine Anmeldung für das Semesterprogramm ist online, telefonisch oder persönlich für alle Kurse möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen!

B1622: Word für Anfänger - in der Kleingruppe

5 x mittwochs von 18.00 bis 20.15 Uhr, ab **19.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

B1629: Einkommensteuererklärung verständlich gemacht

1 x samstags von 09.15 bis 15.00 Uhr, am **06.07.2024** / VHS - Hauptgebäude

G1313: Feldenkrais – Lektionen im Sitzen
6 x donnerstags von 10.00 bis 11.00 Uhr, ab **13.06.2024** / VHS – Hauptgebäude

G1315: Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung

6 x donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr, ab **13.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

G1346: Yoga für Rücken, Schultern und Nacken

6 x donnerstags von 09.00 bis 10.15 Uhr, ab **13.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

G1358: Yoga - ein Weg für mehr Lebensfreude
6 x donnerstags von 15.45 bis 17.00 Uhr, ab **13.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

G1364: Flow-Yoga: Kraft und Konzentration in Bewegung

7 x mittwochs von 18.30 bis 19.45 Uhr, ab **05.06.2024** / VHS – Hauptgebäude

G1366: Vinyasa Power Yoga - für Seele und Figur

6 x freitags von 17.15 bis 18.30 Uhr, ab **14.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

G1396: Beckenbodentraining nach der Geburt

6 x dienstags von 09.00 bis 10.00 Uhr, ab **11.06.2024** / VHS – Hauptgebäude

G1398: MamaFit – Baby mit!

6 x mittwochs von 09.30 bis 10.45 Uhr, ab **05.06.2024** / VHS – Hauptgebäude

G3377: Feierabend-Pilates in den Sommerferien

6 x montags von 17.30 bis 18.15 Uhr, ab **15.07.2024** / VHS – Hauptgebäude

G3378: Mittagspausen-Pilates in den Sommerferien

6 x mittwochs von 12.15 bis 13.00 Uhr, ab **17.07.2024** / VHS - Hauptgebäude

G3385: Pilates mit Kleingeräten – in der Kleingruppe

6 x donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr, ab **06.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

G3397: Beckenbodentraining für Frauen 50+
6 x donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr, ab **20.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

G3413: Fitness-Mix in den Sommerferien

5 x donnerstags von 18.45 bis 20.00 Uhr, ab **01.08.2024** / VHS - Hauptgebäude

G3420: Zumba®-Fitness in den Sommerferien

4 x mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr, ab **07.08.2024** / VHS - Hauptgebäude

K1049: Workshop: Sommerwerkstatt - Mobile mit Muscheln und Trockenblumen

1 x sonntags von 10.00 bis 11.00 Uhr, am **23.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

K1050: Workshop: Sommerliche Tischkränze

1 x samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr, am **18.05.2024** / VHS – Hauptgebäude

K1051: Workshop: Duftende Sommerkränze mit Trockenblumen und Kräutern

1 x samstags, von 10.00 bis 12.00 Uhr, am **15.06.2024** / VHS - Hauptgebäude

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de /

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

08.30 bis 13.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung



Foto: Petra Roth

VHS Aktuell

G1398 MamaFit – Baby mit!

6 x mittwochs wöchentlich von 09:30 bis 10:45 Uhr, ab **05.06.2024**

Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a (barrierefrei)

Entgelt: 63,00 €

Willkommen beim MamaFit-Kurs, wo Fitness auf Familienleben trifft.

Bei uns können Sie Ihr Baby mitbringen und in einer sicheren Umgebung trainieren, während Sie gleichzeitig eine Bindung zu Ihrem Kind aufbauen und sich mit anderen Müttern austauschen.

Wünschenswert ist, dass vor Kursbeginn ein Rückbildungskurs absolviert wurde.

Ziel des Kurses ist, das Wohlbefinden und Vertrauen in den eigenen Körper zu stärken, die Muskulatur zu aktivieren, Steigerung der Ausdauer und Energie, Förderung der mentalen Gesundheit und Stressbewältigung.

Selbstverständlich sind in diesem Kurs auch alle Papas herzlich willkommen!

Bitte mitbringen:

Getränk, großes Handtuch, dicke Socken, Decke für Ihr Baby und sein Lieblingsspielzeug

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499

E-Mail: vhs@ettlingen.de /

Homepage: www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

08.30 bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung



Foto: drazen Zigic / freepik

Bäder

Eröffnung Waldbad Schöllbronn und Badesee Buchtzig

Saisonstart am **18.05.**

Das Waldbad Schöllbronn und der Badesee Buchtzig öffnen am Samstag, 18.05. um 10 Uhr ihre Tore zum Start in die Sommersaison 2024.

Öffnungszeiten für Badesee und Waldbad während den Pfingst- und Sommerferien:

Täglich auch an Sonn- und Feiertagen: 10 bis 20 Uhr*

Öffnungszeiten Badesee und Waldbad außerhalb der Pfingst- und Sommerferien (ab dem 03.06.):

Montag bis Freitag: 12 – 20 Uhr*

Samstag und Sonntag: 10 – 20 Uhr*

*An Schlecht-Wetter-Tagen schließen das Waldbad Schöllbronn und der Badensee Buchzig früher oder sind ganz geschlossen.
Informationen:

Telefon: 07243 2469 (Waldbad Schöllbronn)

Telefon: 07243 9584 (Badensee Buchzig)

Telefon: 07243 101-811 (Albgaubad Ettlingen)

E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.de

Homepage: www.baeder-ettlingen.de oder www.albgaubad.de

Geänderte Öffnungszeiten im Albgaubad

Pfingstferien vom 20.5. bis 2.6.

Montag, 20.05. (Pfingsten)

Hallenbad: 10 bis 20 Uhr

Sauna: 10 bis 20 Uhr

Donnerstag, 30.05. (Fronleichnam)

Hallenbad: 10 bis 20 Uhr

Sauna: 10 bis 20 Uhr

An allen übrigen Tagen sind die bekannten Öffnungszeiten gültig.

Das **Albgau-Freibad Ettlingen** ist täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Informationen:

Telefon: 07243 101-811

E-Mail: baederverwaltung@sw-ettlingen.de

Homepage: www.baeder-ettlingen.de oder www.albgaubad.de

Schulen / Fortbildung



Jugendsozialarbeit an Schulen

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

WhatsApp Klassenchats sind eine großartige Möglichkeit, um Informationen schnell zu teilen. Doch Vorsicht ist geboten, wenn nicht altersgerechte Inhalte verbreitet werden. Es ist wichtig, dass alle Beteiligten Verantwortung übernehmen, um sicherzustellen, dass unsere digitalen Räume sicher und respektvoll bleiben. Denkt daran, nur Inhalte zu teilen, die für alle Altersgruppen geeignet sind. Lasst uns gemeinsam einen sicheren und positiven digitalen Raum schaffen.

Solltet ihr oder eure Klasse Unterstützung benötigen, könnt ihr uns unkompliziert persönlich in unseren Büros an der Schule ansprechen oder uns über Telefon, E-Mail und Brief kontaktieren, um einen Termin zu vereinbaren.

Eure Ansprechpartner*innen vor Ort:

Schillerschule

Ina Gutmann ist telefonisch unter 07243/101-335 oder 0172/7680162 jeden Vormittag (außer mittwochs) sowie per E-Mail unter jsa-schi@ettlingen.de erreichbar.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Iris Erbe ist telefonisch unter 0172/7680239 oder 07243/1018345 und per E-Mail: jsa-wlrs@ettlingen.de erreichbar.

Anne-Frank-Realschule und Albertus-Magnus-Gymnasium

Stefanie Liebisch ist unter 07243/101214 und Melanie Eisele unter 07243/1018390 und per E-Mail: jsa-schulzentrum@ettlingen.de erreichbar.

Eichendorff-Gymnasium

Maximilian Watzka ist telefonisch erreichbar unter 07243/1018351 (Schule) oder 0172/7681808, per E-Mail: jsa-eg@ettlingen.de oder über moodle.

Sprechstunde im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Doreen Kleinwächter ist zur Terminvereinbarung per E-Mail an doreen.kleinwaechter@ettlingen.de oder telefonisch unter 07243/101452 erreichbar.

Pestalozzischule

Athanasios Tilkeridis & Doreen Kleinwächter sind dienstags und donnerstags telefonisch unter 07243/ 101389 oder 0172/7680163 und per E-Mail an jsa-pes@ettlingen.de erreichbar

Carl-Orff-Schule

Saskia Merkle ist jeden Vormittag (außer mittwochs) telefonisch unter 07243/101-8924 und 0172/7681 167 oder per E-Mail unter jsa-cos@ettlingen.de erreichbar.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 /101509, jsa@ettlingen.de, www.ettlingen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.

Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243

101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033

525-460, abo@nussbaum-medien.de,

www.nussbaum-lesen.de

Albertus-Magnus-Gymnasium

Jugend trainiert für Olympia 2024 - AMG stellt zwei Mannschaften fürs Regierungsbezirks-Finale

Am 24. April fanden die Schulmannschaftsmeisterschaften Jugend trainiert für Olympia des Regierungsbezirkes Karlsruhe in der Alten Reithalle beim Budo-Club Karlsruhe statt. Die Schulmannschaften der verschiedenen Schulen traten dort gegeneinander an und kämpften um den Einzug in das Landesfinale am 13. Juni, das ebenfalls in Karlsruhe ausgetragen wird.

Hierbei konnten für das Albertus-Magnus-Gymnasium zwei Jungenmannschaften in der Wettkampfklasse II und IV antreten.

Es waren spannende Wettkämpfe, die die Zuschauer und Betreuer zu sehen bekamen. Hierbei konnte das AMG Ettlingen einmal den 1. Platz in der Wettkampfklasse IV und den 2. Platz in der Wettkampfklasse II sich erkämpfen.

Somit zieht das AMG mit der Mannschaft der Wettkampfklasse IV in das Landesfinale ein und wird um den Landestitel kämpfen.

Wir gratulieren beiden Mannschaften zu diesem tollen Erfolg!

Wir danken auch dem Team der Kampfgemeinschaft Phönix Albtal für ihre Unterstützung!

EU-Jugendveranstaltung im Landtag Baden-Württemberg

Die Schülerinnen und Schüler der Erasmus+ AG sowie der Kursstufe 1 des Albertus-Magnus-Gymnasiums wurden gemeinsam mit Frau Häfele und Herrn Hammouda am 29. April 2024 zur internationalen Europa-Jugendveranstaltung im Landtag von Baden-Württemberg eingeladen.

Das Thema des Events war „Du hast die Wahl – gestalte dein Europa!“ Insgesamt haben über 200 Gäste an der Veranstaltung teilgenommen.

Zu Beginn wurden die Teilnehmenden von Landtagspräsidentin Muhterem Aras, MdL, im Landtag in Stuttgart begrüßt. Anschließend wurden unterschiedliche Reden zu verschiedenen Themen von Schülerinnen und Schülern gehalten. Vom AMG hat zuerst Leon Pohl über „Europa in der Welt – Die EU in einer Welt voller Krisen“ gesprochen, danach Jasmina Meis über „Demokratie und Werte – Künftige Handlungsfähigkeit der EU“. In der nächsten Phase haben die Jungen Europäischen Föderalisten mit den Jugendlichen die Themen in den Diskussionsrunden vertieft. Zum Abschluss gab es eine Podiumsdiskussion mit den EU-Abgeordneten sowie weiteren Politiker:innen der Landtagsfraktionen. Während der lebhaften und spannenden Diskussion haben sich die Jugendlichen mit den Abgeordneten über Werte, Demokratie und Frieden sowie Green Deal und die EU-Wahl 2024 ausgetauscht. Begleitet wurde der Vormittag von den musikalischen Beiträgen der *Unerhörten Tonartisten*.

Im zweiten Teil der Veranstaltung hatten die Schülerinnen und Schüler am Nachmittag

die Gelegenheit, sich an Infoständen über die Landtagsfraktionen sowie weitere europapolitische Aktivitäten zu informieren.



Das Albertus-Magnus-Gymnasium im Landtag
Foto: Elisa Palmisani

Danach war die Gruppe zu Gast beim Europa-Zentrum Baden-Württemberg. Dort nahm sie an einem Workshop über Europa im Alltag teil und hat über die Auswirkungen der Europäischen Union auf ihr persönliches Leben reflektiert.

Anne-Frank-Realschule

Ein herbes Theatervergnügen – furios vorgetragen

Die Bitch – oder ein tödliches Vergnügen, so war die Krimi-Komödie von Claudia Kumpfe übertitelt, die am Freitagabend letzter Woche an der Anne Frank Realschule Premiere hatte. Und es war eine wahre Bitch auf der Bühne zu erleben, wer vor der Aufführung noch nicht wusste, was genau dieses Wort bezeichnet, der war hinterher schlauer.

Die Theater-AG der AFR hatte sich unter der Leitung von Frau Jooß und Frau Eggers das vergangene dreiviertel Jahr mit dem Stück auseinandergesetzt und es in vielen AG-Stunden, einem mehrtägigen Proben-Aufenthalt sowie flankiert von einem professionellen Coaching durch die Schlossfestspiele furios auf die Bühne gebracht:

Eine Klassenfahrt des Kunstkurses wird plötzlich von Tod einer Schülerin unterbrochen: Olivia-Chantal liegt reglos in ihrem Bett. Statt mit Herrn Toll (Ole Znidar) Mini-golf spielen zu gehen, oder die Followerzahl bei Insta zu erhöhen, bringen die sofort einsetzenden Ermittlungen der etwas unbeholfenen Kommissarin Schmidt (Fiona Wagner) und ihres cleveren Hilfskommissars Schulze (Vincent Kellermeier) Stück für Stück an den Tag, dass die Schülerin Olivia-Chantal Meier, deren Namen sich Kommissarin Schmidt partout nicht merken kann, kein Unschuldslamm war, sondern eben eine richtige Bitch. In mehreren Rückblenden wird dem Publikum vor Augen geführt, dass Olivia-Chantal (grandios: Eliana Dürmeier) mit so gut wie allen Anwesenden im Clinch lag, sie erpresst, gemobbt, gestalkt hat. So wird die Reihe derjenigen, die auf den Stühlen der Verdächtigen Platz nehmen müssen, immer länger. „Schulze – Stuhl!“, sagt Frau Kommissarin Schmidt nur noch, wenn wieder eine der Mitschülerinnen aufgrund eines

eindeutigen Tatmotivs dort Platz nehmen muss. Aber sowohl die gemobbte Marie (Malena Palermo), als auch der zu Aufsätzen gezwungene Gustav (Lion Voges) und die mit heimlich aufgenommenen Bildern gestalkte Bella (Enya Körber) beteuern standhaft ihre Unschuld. Auch Sophie und Jessy (Raphaela Kölmel und Nathalie Müser) wollen es nicht gewesen sein, Emily und Jonas (Valentina Bava, Marco Villani) ebensowenig. Am Ende soll eine Haaranalyse den Schuldigen erweisen, da Olivia-Chantal Meier noch fremde Haare in ihren Fingern hielt. So gerät auch die Lehrerin der Gruppe, Frau Mühlenkamp-Eicher (Lily Seipenbusch) zur Überraschung aller unter massiven Tatverdacht, obwohl sie versucht, die Analyse zu verfälschen; jedoch ist der Labormitarbeiter und Arzt (Mauryzio Cornea) nicht zu täuschen. Auch die anscheinend beste Freundin der Toten, Mia (Nina Panteleit) hat Schwierigkeiten, zu erklären, dass sie bei den ganzen fiesen Attacken nicht mehr mitmachen wollte und deshalb mit OCM Streit hatte. Aber sie ist es dann, die am Ende die Erklärung für den Tod Olivia-Chantals liefert: Die eigene Boshaftigkeit hat die Bitch am Ende das Leben gekostet, eine Wendung, die das Publikum so sicher nicht erwartet hat.

Das Publikum erlebte eine stellenweise komische, aber überzeugend vorgetragene Auseinandersetzung mit einem herben und leider allzu oft alltäglichen Thema unter Jugendlichen. Man merkte der Aufführung an, dass die Jugendlichen ihre eigenen Sichtweisen des Themas mit in die Darstellung und teilweise auch in die Gestaltung des Textes haben einfließen lassen. Sie haben ihre Rollen durch die Bank überzeugend dargeboten und man merkte ihnen den Spaß an, den es machen kann, auf der Bühne aus sich herauszugehen. Bravo und weiter so!





Fotos: AFR

Am Ende bekamen die Schauspielerinnen und Schauspieler ebenso wie ihre Regisseurinnen Frau Eggers und Frau Jooß zum Dank Blumengrüße überreicht. Der Dank ging auch an die Unterstützer im Hintergrund (Eventtechnik AG und Assistenz).

Wir freuen uns schon auf die nächste Darbietung der Theater-AG.

Schillerschule

Kinderfußballtag an der Schillerschule

Der 25. April stand für die Mädchen und Jungen der dritten Klassen der Schillerschule ganz im Zeichen des Fußballs. Schon Tage vorher waren die Kinder ganz aufgeregt, weil immer wieder große Pakete an der Schillerschule ankamen. Denn dank der vielen Sponsoren wurde uns nicht nur der Fußballtag ermöglicht, sondern wir wurden auch großzügig mit 20 neuen Fußbällen und anderen Trainingsmaterialien ausgestattet.

Am Kinderfußballtag in unserer Sporthalle starteten wir gleich in der ersten Schulstunde mit dem Trainer David Feichtenbeiner von der Fußballschule GOAL. Los ging es mit einem Aufwärmspiel mit taktischen Aufgaben. Dann ging es endlich an die Fußbälle mit Übungen zum Passen, Stoppen und Dribbeln. Auch Torschüsse standen auf dem Trainingsplan. Anschließend gab es noch ein Turnier mit vier Mannschaften. Nach der Übergabe der Urkunden und einem Mannschaftsfoto mit unserem Trainer David durfte er noch viele Autogrammünsche erfüllen.

Vielen Dank für den gelungenen Fußballtag, auch im Namen unserer Parallelklassen 3b und 3c, die nach uns an der Reihe waren, an die Organisatoren des Kinderfußballtags, an unseren Trainer David und alle Sponsoren!

Klasse 3a



Foto: SCHI

Thiebauthschule

Buchcasting in der Stadtbibliothek

Am 16. April waren wir mit unserer Klasse 3a in der Stadtbibliothek zum Buchcasting eingeladen.

Frau Jäkel, die das Buchcasting geleitet hat, stellte uns folgende Themen vor:

Von Elfen und Monstern
Chaos hoch 2

Zum Kichern und Lachen
Auf Gangsterjagd

Als erstes haben wir die Kategorie „Von Elfen und Monstern“ abgewählt.

Wir haben darüber abgestimmt, welche Bücher unsere Klasse am besten findet.

Unsere Klassenlehrerin und unsere Lesepatin durften auch mit abstimmen.

Wir haben den Titel des Buches und das Cover bewertet, den Klappentext gehört und Frau Jäkel hat uns auch die erste Seite aus jedem Buch vorgelesen.

Zum Schluss waren noch drei Bücher im Rennen: „Grimmwald“, „Finstersteins“ und „Ein Fall für Katzendetektiv Ra“.

Uns wurde dann noch aus jedem Buch die Seite 110 vorgelesen und dann stand fest, dass die „Finstersteins - Wehe wer die Toten weckt“ das Lieblingsbuch unserer Klasse war. Zum Schluss durften wir noch bis zu drei Büchern ausleihen.

Vielen Dank an Frau Jäkel für das tolle Buchcasting.

Amely, Anna, Lea, Luisa



Bücher, die in die engere Auswahl kamen

Foto: Heidi Köhler

Carl-Orff-Schule

FSJ gesucht – Junger Mensch für Freiwilliges Soziales Jahr

Du fragst dich,

... was du nach deiner Schul-Abschlussprüfung mit deiner Zeit anfangen sollst?

... wo deine Stärken und Schwächen liegen?

... ob du im sozialen Bereich arbeiten möchtest?

... was Diversität und Vielfalt wirklich bedeuten?

Du bist,

... bereit, soziale Kompetenzen zu trainieren und dich persönlich weiterzuentwickeln.

... interessiert daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.

... Vollzeitschüler/-in und unter 27 Jahre alt.

Wer wir sind?

Die Carl-Orff-Schule ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Unsere Schule besuchen 69 Schülerinnen und Schüler zwischen 7 und 16 Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten haben, den Anforderungen der Regelschule gerecht zu werden.

Uns zeichnet eine sehr familiäre Atmosphäre aus, die von vielen Aktivitäten und Projekten geprägt ist. Ein harmonisches und wertschätzendes **Miteinander** wird bei uns großgeschrieben.

Wir freuen uns, dir für dein Engagement ein **monatliches Taschengeld** bezahlen zu können.

Gerne kannst du dir einen ersten Eindruck verschaffen und dich unverbindlich informieren. **Ansprechpartnerin ist für dich Linda Krämer** (Rektorin), Tel. 07243 101 338 oder poststelle@cos-ettlingen.de.

Wilhelm-Röpke-Schule

Kochabenteuer aus der Schule



Als im letzten Jahr die Idee entstand, im Rahmen der Projektarbeit ein Kochbuch mit internationalen Rezepten zu erstellen, hatten die Schülerinnen und Schüler der BFW2/1 wohl selbst nicht an

Foto: Strauß ein so großartiges

Ergebnis gedacht. Sichtlich stolz hält Fardus Al-Khdhir das gebundene Buch mit dem edel gestaltenden Einband in der Hand und zeigt es am Verkaufsstand einer Kundin. „Die Rezepte stammen zum großen Teil aus unserer Klasse“, erklärt sie mit einem großen Lächeln.

Inspiriert wurde die Klasse der Wirtschaftsschule von ihrer Lehrerin Frau Krieger. Sie forderte die Jugendlichen auf, ihre eigenen Lieblingsrezepte und Ideen für Gerichte aus den verschiedenen Herkunftsländern zu sammeln. Auch Mitarbeiterinnen der Schule, Schülerinnen und Lehrerinnen und Lehrer brachten dem Team weitere Kochideen für ihr Buch. Gemeinsam wurden die Rezepte in ein einheitliches Layout gebracht und nach Vor-, Haupt- und Nachspeisen sortiert. Um die vielen Geschmäcker ihrer zukünftigen Kunden zu treffen, wurden natürlich auch vegetarische und vegane Rezepte in das Buch übernommen. Mit Hilfe eines Online-Tools für Grafikdesign wurde dann in einer langen Bearbeitungsphase die grafische Umsetzung durchgeführt. Mit Hilfe von Bitmojis entstanden einzigartige Statements der betei-

ligten Schülerinnen und Schüler zum Thema Essen. Ein Teil der Klasse widmete sich der Suche nach Sponsoren und der Finanzierung des Projekts. Im letzten Schritt wurde dann eine Druckerei mit der professionellen Erstellung aus der Datei beauftragt.

Am vergangenen Freitag wurde nun das fertige Buch der Öffentlichkeit vorgestellt. Mit einem Stand im Foyer der Wilhelm-Röpke-Schule präsentierten die Jugendlichen nicht nur das Ergebnis der letzten 18 Monate, sondern verkauften neben dem Buch auch noch einige Snacks aus der Rezeptsammlung. Neben dem Verkauf an der Schule besuchten auch zwei Gruppen der Klasse die Ettlinger Unternehmen San Lucar und Ettlí Kaffee, welche die Klasse bei der Umsetzung des Projekts unterstützt hatten. Trotz der nun anstehenden Prüfungen hoffen die Schülerinnen und Schüler der BFW2/1 auf einen anhaltenden Verkaufserfolg: Bei Interesse können über Frau Krieger und Herrn Strauß gerne weitere Exemplare erworben werden.

Noch Plätze frei im kaufmännischen BK FH 1 BKFH W – Einjähriges kaufmännisches Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Sie haben Lust, sich beruflich zu verändern und möchten einen höheren Bildungsabschluss erreichen?

Das einjährige BK FH ist der kürzeste Weg zur Erlangung der Studierfähigkeit. Mit einem mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife) und einer kaufmännischen Lehre (wahlweise auch 5-jährigen Berufstätigkeit) ist es möglich, an der Wilhelm-Röpke-Schule in Ettlingen in einem Jahr die Fachhochschulreife zu erwerben.

Die Erfahrung zeigt, dass dadurch die weiteren beruflichen Chancen erheblich verbessert werden. Durch die Kürze des Schulbesuchs lassen sich die Absolventen rasch wieder im Beruf integrieren und können anspruchsvollere Tätigkeiten übernehmen.

Diejenigen, die den Weg des Hochschulstudiums gehen möchten, berechtigt der Abschluss bundesweit zum Studium an allen Hochschulen oder Pädagogischen Hochschulen sowie an Dualen Hochschulen (nach bestandem Studierfähigkeitstest).

Des Weiteren besteht nach erfolgreichem Abschluss auch die Möglichkeit, in nur einem Jahr über die Wirtschaftsoberschule die allgemeine Hochschulreife (Abitur) zu erwerben.

Bewerbungen (ausgefüllter Aufnahmeantrag, tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, beglaubigte Kopie über die Mittlere Reife, Halbjahreszeugnis des 3. Schuljahres der Berufsschule oder ggf. beglaubigtes Abschlusszeugnis der Berufsschule und das IHK-Zeugnis) richten Sie bitte an stefanie.rother@wrs-ettlingen.de

Für telefonische Rückfragen steht Frau Rother nach Terminvereinbarung selbstverständlich auch sehr gerne zur Verfügung: 0721-93661467

Albert-Einstein-Schule

Workshop zu den Europa- und Kommunalwahlen 2024

Erstmals dürfen in diesem Jahr die Bürgerinnen und Bürger bereits ab der Vollendung des 16. Lebensjahres ihr Europaparlament wählen. Aus diesem Grund organisierte die SMV am Freitag, 03.05.2024, eine Veranstaltung, in deren Zentrum die Europa- und Kommunalwahlen standen. In interaktiven Workshops, welche von zwei Vertretern von „Europe Direct“ aus Stuttgart angeleitet wurden, beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler des Technischen Gymnasiums sowie der Berufskollegs nicht nur mit den Wahlen selbst, sondern auch mit zahlreichen Beispielen, die zeigen, auf welche vielfältige Weise wir täglich mit Regelungen der EU oder der Arbeit unserer Gemeinderäte konfrontiert sind.



Foto: M. Fäger

Sprachreise nach Pamplona

Zum neunten Mal fand unsere vom Förderverein der AES finanziell unterstützte Fahrt nach Pamplona statt: Vom 26. April bis zum 03. Mai 2024 waren wir, Frau Graßhoff und Herr Walter, sowie 17 Schüler und Schülerinnen des Technischen Gymnasiums wieder auf Sprach- und Kulturreise im schönen España Verde (=das grüne Spanien). Bereits seit 2011 besteht der von Frau Graßhoff initiierte Kontakt zur Hauptstadt von Navarra im südwestlichen Pyrenäenvorland.

Neben dem Sprachunterricht am *Pamplona Learning Spanish Institute* war es für die Schüler und Schülerinnen eine tolle Erfahrung all das, was sie im Spanischunterricht vorher gelernt hatten, nun auch anwenden und live erleben zu dürfen: Sie haben den spanischen Alltag in Gastfamilien erlebt, sich mit spanischen Jugendlichen ausgetauscht, leckere Pintxos (so nennt man die berühmten Tapas im Norden Spaniens) probiert und in einem edlen Restaurant ein 3-Gänge-Menü degustiert; sie sind auf dem Jakobsweg eine Etappe von Larrasoña nach Pamplona gepilgert, haben alles Wichtige über Pamplona und das durch Hemingway weltberühmt gewordene Fest *Sanfermines* erfahren, auf dem Balkon des Rathauses gestanden (was sonst nur Berühmtheiten

erlaubt ist), die Stierkampfarena und ihr Museum besucht und die berühmten Städte im País Vasco (Baskenland) kennengelernt: San Sebastián mit seiner wunderschönen Meereshafen und Bilbao mit dem weltberühmten Guggenheim-Museum.

Wenn vom 6. – 14. Juli wieder das bekannte Fest „Sanfermines“ mit seinen bekannten Stierrennen stattfindet und im Fernsehen davon berichtet wird, werden die Schüler sich daran erinnern, wie auch sie schon auf diesen 825 Metern gelaufen sind (allerdings ohne Stiere). Sie haben viel erlebt, viel Spaß gehabt, ihren Horizont erweitert und werden die Reise sicherlich in schöner Erinnerung behalten.

Nos gustó muchísimo, gracias chica y chicos!



Foto: Foto und Artikel: S. Graßhoff

Bertha-von-Suttner-Schule

Bertha for democracy



Foto: Jorge Danne

Am 8. Mai bekamen unsere Klassen überraschend „blauen Besuch“, um auf den anstehenden internationalen Europatag und die kommenden Europawahlen am 9. Juni hinzuweisen.

Um an die Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) zu erinnern, feiern Europäerinnen und Europäer jedes Jahr am 9. Mai den internationalen Europatag.

Dieses Jahr ist dieser Tag wichtiger denn je, denn schon in einem Monat, am 9. Juni, können Bürgerinnen und Bürger ab dem vollendeten 16. Lebensjahr an die Urnen gehen und über die nahe Zukunft unserer europäischen Union mitentscheiden.

Die wenigsten von uns Schülerinnen und Schülern kennen die Zeit vor der EGKS beziehungsweise unserer jetzigen EU, mit all den Vorteilen, welche kaum aus dem Alltag wegzudenken sind.

Kostenloses Telefonieren und Datennutzung im EU Raum, uneingeschränktes Reisen, frisches Wasser, freie demokratische Wahlen und Meinungsfreiheit sind nur einige wenige Vorteile, von denen wir profitieren.

Nutze deine Stimme, stehe auf für Europa und für die Demokratie und gehe wählen!

PS: Dieser Text stammt übrigens auf der Feder unseres Schülersprechers Carlos Pytlakowski.

Wir sind stolz, solch engagierte Schüler zu haben!

Heisenberg-Gymnasium

Sozial und engagiert

Im Kindergarten, im Altersheim oder in der Pflege: **Im Rahmen ihres Sozialpraktikums verbringen die Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse jedes Jahr eine Woche in einem sozialen Beruf.** So war auch die diesjährige 10e vom 22.-26. April in verschiedenen sozialen Einrichtungen unterwegs. Da es sich bei den Aufgaben, die sie dabei übernehmen, häufig um Tätigkeitsfelder handelt, mit denen die Schülerinnen und Schüler in ihrem Alltag wenig in Berührung kommen, stellt das Praktikum für viele eine echte Herausforderung dar. Es wird am Heisenberg von den Religionslehrern vor- und nachbereitet und hilft, den Horizont über die eigene Lebenswirklichkeit hinaus zu erweitern. Ein Blick in die Sozialberufe lohnt sich außerdem auch fürs spätere Leben. Neben dem „BOGY“ in Klasse 9, bei dem die Schülerinnen und Schüler ihren Praktikumsplatz frei wählen dürfen, stellt das Sozialpraktikum einen zweiten verbindlichen Ausflug in die Arbeitswelt dar.

Dass die Klassen am Heisenberg auch an einem regulären Schultag engagiert sind, zeigte zuletzt die Klasse 8e. Im Nachmittagsunterricht des 26.4. nahm sie an der **Ferry Porsche Cleanup-Schulchallenge 2024** teil. Die Schülerinnen und Schüler liefen dabei von der Schule aus entlang der Karlsruher Straße bis zur Aral-Tankstelle und konnten auf ihrem Weg insgesamt 44 Kilogramm (!) Müll aufsammeln. Wir drücken die Daumen, dass die gesammelte Menge für einen Preis reicht. Das Fazit der Schüler steht in jedem Fall schon fest: „Es war eine tolle, sinnvolle und umweltfreundliche Aktion und gleichzeitig eine interessante Abwechslung zum Nachmittagsunterricht im Klassenzimmer.“



Im Sozialpraktikum besuchen die Schülerinnen und Schüler der 10e eine soziale Einrichtung. Foto: Badior



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Amtliche Bekanntmachungen

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Zehntwiesen, 1. Änderung“ (Großflächige Einzelhandelsbetriebe)

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.04.2024 den Bebauungsplan „Zehntwiesen, 1. Änderung“ (Sondergebiet großflächige Einzelhandelsbetriebe) nach § 10 BauGB i. V. m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Übersichtslageplan vom 25.04.2022 maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

Der Bebauungsplan „Zehntwiesen, 1. Änderung“ (Großflächige Einzelhandelsbetriebe) enthält nur textliche Festsetzungen. Er tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung sowie Anlagen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen während der Sprechzeiten eingesehen werden (§ 10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten

Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

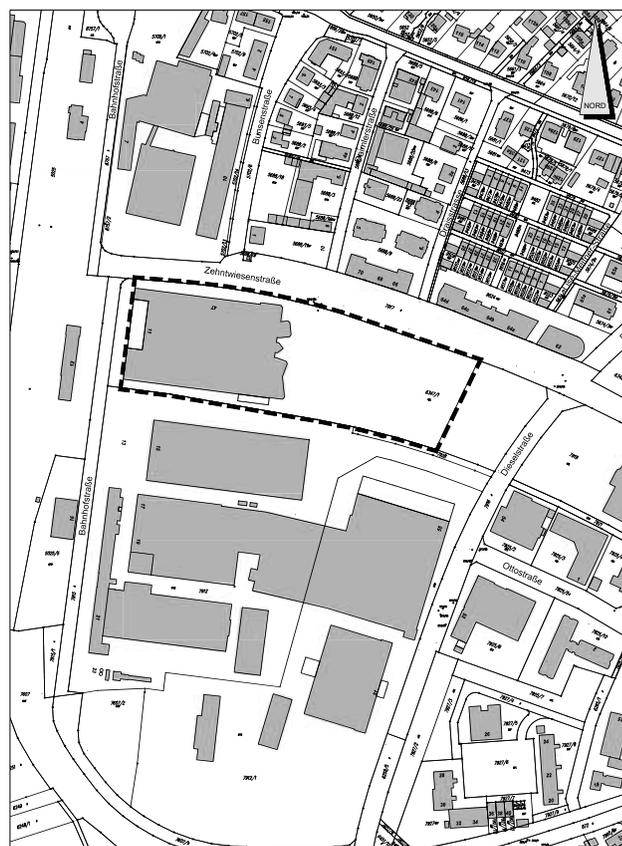
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder einer auf Grund der GemO erlassenen Verfahrensvorschrift beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich bei der Stadt Ettlingen und unter Beachtung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Ettlingen, 16.05.2024

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Bebauungsplan
"Zehntwiesen -1. Änderung" (Sondergebiet großflächige Einzelhandelsbetriebe)
M 1:2500

Übersichtslageplan
Planungsamt

25.04.2022



Bebauungsplan "Hermann-Löns-Weg West (ehemaliges Stahl-Areal) südl. Teilbereich" Planexterne CEF-Maßnahme-Zauneidechse

Übersichtslageplan II

Planungsamt Ettlingen

18.03.2024

Ort der Auslegung

Stadt Ettlingen, Planungsamt, Schillerstraße 7-9, 3. OG, 76275 Ettlingen

Zeit der Auslegung

Montag und Dienstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 15:30 Uhr
Mittwoch und Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:00 Uhr

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

- **Umweltbericht** vom Institut für Botanik und Landschaftskunde vom 20.03.2024 mit artenschutzrechtlicher Prüfung und Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung und mit Untersuchungen zu folgenden Schutzgütern sowie deren Wechselwirkungen, eine Entwicklungsprognose bei Nichtdurchführung und eine Übersicht über die Bewertung der einzelnen Schutzgüter:
 - Geologie und Boden
 - Wasserhaushalt
 - Klima
 - Landschaftsbild
 - Biotoptypen
 - Fauna
 - Biotopverbund und biologische Vielfalt
 - Fläche
 - Mensch
 - Kulturgüter und sonstige Sachgüter
- **Artenschutzrechtliche Erhebungen** vom 08.02.2023 des Büro ag/R, in welchen nach Rücksprache mit der unteren Naturschutzbehörde – basierend auf einer Ersteinschätzung – die Artengruppen Vögel, Fledermäuse, Reptilien, Fische, Libellen und Feuerfalter/ Nachkerzenschwärmer sowie entsprechend artenschutzrechtliche Maßnahmen untersucht wurden.
- **Fachbeitrag Verkehr und Schall** des Büro Modus Consult vom Okt. 2023, welche den Verkehrslärm sowie Auswirkungen durch die Verkehrserzeugung des Plangebiets auf das Umfeld betrachtet und Vorschläge für Lärmschutzmaßnahmen in der weiteren Bauleitplanung darstellt.
- **Geo- und umwelttechnische Erkundung** des Büro Roth & Partner vom 26.10.2022 mit Aussagen zu Baugrundverhältnissen, Gründung, Grundwasserverhältnissen und Hochwasserrisiko, Erdbeben, Kampfmitteln, Altlasten, Bebaubarkeit der Grundstücke, Kanal- und Leitungsbau, Allgemeines zu Verkehrsflächen sowie weiteren allgemeinen Hinweisen und Anregungen.
- **Grünordnerische Maßnahmen** (Bestandteil des Umweltberichts vom 20.03.2024 des Instituts für Botanik und Landschaftskunde) zum Schutz und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft.
- **Entwässerungskonzept** des Büros Wald + Corbe vom 15.03.2024, mit Darstellung der Konzeption zur Niederschlagswasserbeseitigung.
- **Abwägungstabelle** zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit mit Anregungen zu umweltbezogenen Informationen.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen abgegeben werden. Gerne können Sie hierfür auch das Online-Formular auf der Homepage verwenden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Stellungnahmen zum Bebauungsplan sind während der Auslegungsfrist abzugeben. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet unter der Adresse www.ettlingen.de/bpiv eingestellt.

Ettlingen, 16.05.2024

gez.

Wassili Meyer-Buck
Planungsamt

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplans „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.04.2024 den Bebauungsplan „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“ nach § 10 BauGB i. V. m. § 4 GemO und die mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO i. V. m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Übersichtslageplan I vom 12.04.2023 sowie der Übersichtslageplan II vom 09.01.2024 maßgebend. Diese sind Bestandteil der Satzung.

Der Bebauungsplan enthält zeichnerische und schriftliche Festsetzungen gemäß § 9 BauGB. Gegenstand des Bebauungsplans sind zudem örtliche Bauvorschriften gemäß § 74 Abs. 1 bis 5 i. V. m. § 74 Abs. 7 LBO, die als selbstständige Satzung mit dem Bebauungsplan verbunden sind. Die Regelungen ergeben sich aus der Planzeichnung mit Zeichenerklärung vom 09.01.2024, Stand 20.03.2024 sowie aus dem Textteil vom 09.01.2024, Stand 20.03.2024, die Bestandteil dieser Satzung sind. Dem Bebauungsplan ist ferner eine Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigefügt.

Dem Bebauungsplan werden die für die vollständige rechnerische Kompensation der Eingriffe in die Schutzgüter Tiere/Biototypen sowie Boden folgende Maßnahmen bzw. Maßnahmenflächen zugeordnet:

- Entwicklung von Magerwiesen auf den Flurstück-Nrn. 9927 (Ettlingen, „Schleifweg“) und 10255 (Ettlingen, „Dörnigweg“)
- Ergänzung eines Streuobstbestandes und Entwicklung einer Magerwiese auf dem Flurstück-Nr. 10313 (Ettlingen, „Dörnigweg“)
- Heckenpflanzung auf dem Flurstück-Nr. 9865 (Ettlingen, „Offenhard“)

Des Weiteren wurden zur Kompensation von artenschutzrechtlichen Eingriffen Maßnahmen auf folgenden Flurstücken umgesetzt:

- Anbringung von Nisthilfen auf den Flurstück-Nrn. 9598, 10163, 10262, 10294 sowie innerhalb des Grünzugs im Planungsgebiet.

Der Bebauungsplan „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“ und die mit Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften, treten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung sowie Anlagen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen während der Sprechzeiten eingesehen werden (§ 10 Abs. 3 BauGB). Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise:

A) Heilungsvorschriften

1. Bauplanungsrechtliche Vorschriften Unbeachtlich werden

1.1 eine etwaige Verletzung der

a) in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB und § 214 Abs. 2a BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

b) in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,

c) sonstigen Vorschriften des § 214 Abs. 2a BauGB,

1.2 nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Ettlingen geltend gemacht werden; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

2. Vorschriften der Gemeindeordnung

Sollte der Bebauungsplan unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder anderer auf der Gemeindeordnung beruhenden Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, bleiben derartige Verletzungen unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Ettlingen schriftlich oder elektronisch geltend gemacht werden. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen. Eine Bindung an die genannte Frist besteht jedoch nicht, wenn

2.1 die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;

2.2. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss vor Ablauf der Jahresfrist beanstandet hat;

2.3 die Verletzung bereits von einem Dritten schriftlich und fristgerecht geltend gemacht wurde.

Werden Verletzungen nicht fristgerecht geltend gemacht und liegt auch kein Fall der Ziffer 2.1 und 2.3 vor, gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen (§ 4 Abs. 4 GemO).

B) Fälligkeit und Erlöschen eventueller Entschädigungsansprüche

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 -42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die

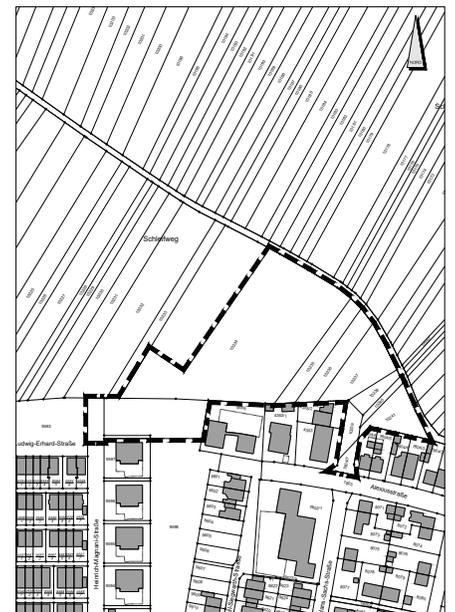
Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Ettlingen beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird (§ 44 Abs. 4 BauGB).

Ettlingen, 07.05.2024

gez.

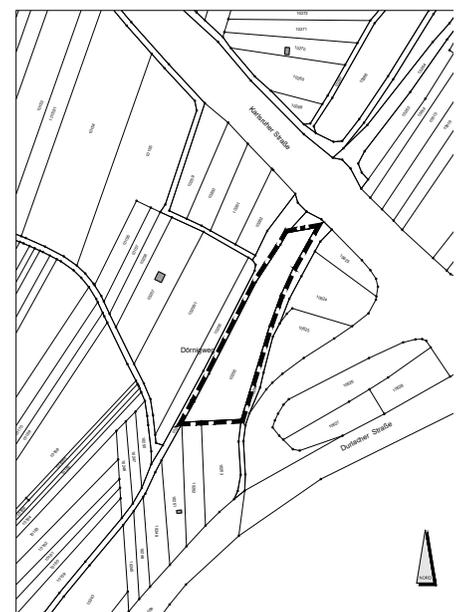
Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Bebauungsplan „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“
Übersichtslageplan I

Planungsamt Ettlingen

12.04.2023



Bebauungsplan „Schleifweg / Kaserne Nord – Teilbereich Kita + Wohnen Ost“
Planexterne CEF-Maßnahme
-Zauneidechse
Übersichtslageplan II

Planungsamt Ettlingen

09.01.2024

Ausschreibung FSJ und BFD



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d)

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum 01.09.2024 im Planungsamt eine Stelle für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d) (Unterstützung Radverkehrsförderung)

zu besetzen.

Voraussetzungen:

Die Vollzeiterschulspflicht muss erfüllt und das 27. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein.

Inhalt:

Das FSJ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen zwischen Schule und Beruf. Es bietet die Gelegenheit, erste Erfahrungen in einem Berufsfeld zu sammeln und sich persönlich weiterzuentwickeln. Während der Dauer des FSJ finden begleitende Seminare statt, deren Inhalte darauf abzielen, den Freiwilligen Einblicke in gesellschaftliche, soziale und interkulturelle Zusammenhänge zu gewähren.

Einsatzbereiche:

- Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Radverkehr in Ettlingen. Unterstützung z.B. bei der Durchführung und Auswertung von Befragungen bzw. Öffentlichkeitsbeteiligungen, der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen, der Erarbeitung von Werbemaßnahmen (Amtsblatt, Social Media, Werbepлакate), uvm.
- Unterstützung bei der Planung von Radprojekten.
- Unterstützung bei Projektumsetzungen.

Leistungen:

400,00 Euro monatliches Taschengeld.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 10.06.2024 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07243/101-8933 (Clemens Weber, Planungsamt) oder 07243/101-501 (Friedhelm Becker, Personalabteilung).



Verhandlungs- verfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

Vergabe Nr. 2024-024

Neubau Feuerwehrrätehaus und DRK-Rettungswache, Leistungen der Außenanlagenplanung

Leistungsumfang:

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe der Planungsleistungen

- Objektplanung Verkehrsanlagen
- Objektplanung Ingenieurbauwerke
- Objektplanung Freianlagen
- Regenwasserkonzeption für den Neubau des Feuerwehrrätehauses und der DRK-Rettungswache Berg samt Erschließungsstraße.

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Veröffentlichungsnummer 266490-2024 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen unter

<https://www.ettlingen.de/oeffentliche-ausschreibungen> nachzulesen.

Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E66816468 kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de.

Ettlingen





Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum 01.09.2024 für die Dauer eines Jahres im Ordnungs- und Sozialamt im Bereich Integration eine Stelle im

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zu besetzen.

Voraussetzung:

Die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt sein.

Inhalt:

Der Bundesfreiwilligendienst ist grundsätzlich vergleichbar einer Vollzeitbeschäftigung zu leisten und wird pädagogisch begleitet mit dem Ziel, soziale Kompetenzen zu vermitteln und das Verantwortungsbewusstsein für das Gemeinwohl zu stärken. Neben der fachlichen Anleitung in der Einsatzstelle finden begleitende Seminare statt, für die Teilnahmepflicht besteht.

Einsatzbereiche:

Der Einsatz erfolgt in Aufgabenbereichen im Zusammenhang mit der Integration und Migrations- und Geflüchtetenarbeit von Menschen mit Migrationsbiographie und/oder auch Fluchterfahrung. Hierzu gehört die aktive Mitarbeit bei Projekten und Veranstaltungen des Integrationsbüros (z.B. bedarfsorientierte Einzel- und Gruppenangebote für Erwachsene und Kinder), Mitarbeit im Begegnungsladen „K26“, Mithilfe bei ehrenamtlichen Angeboten in Ettlingen, Unterstützung von Vorbereitungsklassen und die Durchführung eigener Kleinprojekte wie z.B. Bewerbungcoachings, Austauschtreffen, Cafés, etc.

Leistungen:

400,00 Euro monatliches Taschengeld.

Bewerbung:

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 10.06.2024 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07243/101-501 (Friedhelm Becker, Personalabteilung).



Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV

Vergabe Nr. 2024-024

Neubau Feuerwahrergerätehaus und DRK-Rettungswache, Leistungen der Außenanlagenplanung (Objektplanung Freianlagen, Ingenieurbauwerk und Verkehrsanlagen, Regenwasserkonzeption)

Leistungsumfang:

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe der Fachplanungsleistungen Objektplanung Verkehrsanlagen gemäß §§ 45 ff HOAI, Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß §§ 41 ff HOAI und Objektplanung Freianlagen gemäß §§ 38 ff HOAI für:

- Bauabschnitt 1: Neubau Feuerwahrergerätehaus (Auftraggeber Stadt Ettlingen)
- Bauabschnitt 2: DRK-Rettungswache (Auftraggeber Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Karlsruhe e.V.).

Der vollständige Veröffentlichungstext der EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter der Veröffentlichungsnummer 266490-2024 sowie auf der Internetseite der Stadt Ettlingen unter <https://www.ettlingen.de/oeffentliche-ausschreibungen> nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können über www.subreport-elvis.de/E66816468 kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Tel 07243 101-8922
vergabe@ettlingen.de

Ettlingen



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mitt-

Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!



wochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte
Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 / 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:
Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66
Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 16. Mai
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, 76337 Busenbach

Freitag, 17. Mai
Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 18. Mai
Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Sonntag, 19. Mai
Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Montag, 20. Mai
Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Dienstag, 21. Mai
Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Mittwoch, 22. Mai
Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Donnerstag, 23. Mai
Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke: Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456
Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen
ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.
Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV).
Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen
Tel.: 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof,
Öffnungszeiten freitags
Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77
Pia's Pflegeteam GmbH, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege, Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflageteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH, Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringenservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Telefon 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepfychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07, sowie freitags 18.30 Uhr, 0152/38 70 35 20

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach, Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde, Kontakt coda-karlsruhe@posteo.de

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflageteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobilien-sprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzestraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienststörung für Samstag, 18. Mai, und Pfingstsonntag, 19. Mai, und Pfingstmontag, 20. Mai

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu
Pfingstsonntag 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe
Pfingstmontag 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Liebfrauen
Pfingstsonntag 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Samstag 18 Uhr Pfingstvigil Vorabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier
Pfingstsonntag 11 Uhr Feierliches Hochamt

St. Antonius, Spessart

Pfingstsonntag 9:45 Uhr Feierliches Hochamt

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag 18 Uhr Pfingstvigil Vorabendmesse
Pfingstmontag 11 Uhr Feierliches Hochamt

St. Wendelin, Oberweier

Pfingstmontag 9:45 Uhr Feierliches Hochamt „Maria Mutter der Kirche“

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache

Sonntag 11.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag 19 Uhr Gebetskreis

Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen**Luthergemeinde**

Pfingstsonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kleinen Kirche Bruchhausen, begleitet vom Chörlein (Pfarrerin Wolf)

Pauluspfarrei

Pfingstsonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. Roija Weidhas

Pfingstmontag 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. Martin, Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein, Pfr. Martin Heringklee

Johannespfarrei

Pfingstsonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Johanneskirche

(Pfr. A. Heitmann-K.) im Anschluss Kirchkaffee

Pfingstmontag 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der St. Martinskirche (Pfr. A. Heitmann-K./Pfr. M. Heringklee)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 – 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lvg-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lvg-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

Pfingstsonntag 10 Uhr Gottesdienst durch Stammapostel Schneider mit Bild- und Tonübertragung aus Luzern in unserer Kirche in Ettlingen

Mittwoch, 22. Mai, 20 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten**Röm.-kath. Kirchengemeinde**

Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen**Zeltlager**

JETZT ANMELDEN! In zwei Monaten beginnt schon unser Zeltlager 2024! Es findet **vom 28. Juli bis zum 9. August** in Mühlentbach bei Elzach im Schwarzwald statt. Wir bieten Kindern und Jugendlichen **von 8 bis 15 Jahren** eine Rundumbetreuung durch unser geschultes Leitungsteam sowie eine Vollverpflegung durch unser eingespieltes Küchenteam plus natürlich zwei unvergessliche Wochen zusammen mit euren Freunden. Ihr dürft euch auf ein abwechslungsreiches Tagesprogramm freuen. Zum Beispiel wird auch dieses Jahr wieder unser traditioneller Thementag, den wir nach einem geheimen Thema gestalten, stattfinden und vieles andere mehr. Legendär ist auch unsere 2-TW (Tageswanderung). Wir haben euer Interesse geweckt? Klasse!

Die Anmeldungen und weitere Informationen sowie unseren Lagerfilm findet ihr auf unserer Website unter <http://kjgettlingen.de/downloads/> oder ihr bekommt sie in einer unseren Gruppenstunden. Werft ausgefüllte Anmeldungen bitte in unseren Briefkasten im Lindenweg 2 seitlich von der Tür neben den Altkleidercontainern ein. Am **14. Juni findet um 19 Uhr** im Gemeindezentrum Liebfrauen unser **Infoabend** statt, auf dem ihr offene Fragen klären und euch vorab ein Bild unserer Arbeit machen könnt.

Gruppenstunden

Treff für Jungs von 9 bis 15 Jahren jeden zweiten Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Teestube im Lindenweg 2.

Die nächsten Termine sind am: 11. Juni und 9. Juli, 18 bis 19 Uhr

Party-Raum „Bunker“

Du suchst eine Location für deinen nächsten Geburtstag oder die nächste Party? Wir vermieten unseren Keller (umgangssprachlich auch „Bunker“ genannt). Er ist ausgestattet mit einer großen Musikanlage, Partylicht, einem Kühlschrank, Tresen sowie zwei Couches, er bietet Platz für 30 Personen. Buchungsanfragen und Fragen kannst du über unsere Website stellen <http://kjgettlingen.de/vermietung/>

Ministranten Herz Jesu**- 72-Stunden-Aktion****„Uns schickt der Himmel“ – Wir waren dabei!**

Am 18. April um 17:07 Uhr ging es endlich los. Wir haben unsere Aufgabe bekommen und uns mit voller Vorfreude auf den Weg gemacht. An unserem Einsatzort, dem Jugendhaus in Wolfartsweier, angekommen, erhielten wir eine kleine Einweisung für unser Projekt und die ersten Pläne wurden geschmiedet. Unsere Aufgabe war, den Jugendraum zu gestalten und Stauraum durch Regale etc. zu schaffen. Des Weiteren sollten wir neue Sitzgelegenheiten für den Außenbereich bauen. Zum Abendessen an diesem Tag der 72 Stunden bekamen wir leckere Pizzen von Gatto Nero Karlsruhe spendiert. So neigte sich der erste Tag seinem Ende zu.

Am nächsten Morgen wurde unser Frühstück von der Bäckerei Maische Bäck ausgegeben. Der Freitag bestand aus Material- und Essensbesorgungen und den ersten Arbeiten. Unser benötigtes Holz bekamen wir von der Schreinerei Schukraft und vom Holzhandel Kuhmann & Dill, Schrauben und sonstige Eisenwaren von Rettig & Köhler. Zum Mittagessen gab es Brötchen und süße Stückchen von der Bäckerei Reuss spendiert. Nachmittags und abends ging das Werkeln los. Alte Hölzer von Bänken wurden abmontiert, es wurde gesägt, geflext und vermessen. Erschöpft von dem produktiven Tag fielen wir abends alle müde ins Bett.

In den folgenden Tagen bekamen wir weiterhin sehr viel Unterstützung. Essen wurde uns weiterhin von der Bäckerei Reuss, der Bäckerei Maische Bäck und der Lebensmittel-Fundgrube spendiert, auch wurden wir von den Pfadfindern aus Wolfartsweier bekocht. Neben unseren großen Projekten hatten wir noch kleine Projekte. Unter anderem strichen und lackierten wir Balken und Bretter. Die dafür benötigten Materialien bekamen wir vom Malermeister Joachim Zimpfer gespendet. Des Weiteren spendete das Staatstheater uns Vorhänge für den Raum des Jugendhauses. Aus zeitlichen Gründen konnten wir diese nicht mehr aufhängen, das dürfen jetzt die Pfadfinder übernehmen.

Dank der großen Unterstützung und unserer Motivation konnten wir am Ende der 72 Stunden unser Projekt erfolgreich abschließen. Vielen Dank an alle, die uns mit Lebensmitteln oder Materialien versorgt und uns durch ihre Besuche motiviert haben. Von dieser Unterstützung lebt diese Aktion!! Dennoch sehen wir es nicht als selbstverständlich an, so großzügige Spenden erhalten zu haben, daher nochmal ein riesiges Dankeschön an alle Spender!

Alternative Gottesdienstfeier

Wir feiern **Glaube Ohne Tabus, Tu's!** am **26. Mai** bereits um 18 Uhr wegen der Maiandacht in **St. Martin**.

Für Rückmeldungen oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen. Sprechen Sie uns an: L. Matheis (lucia.matheis@mail.de), C. Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de), F. Hertweck (franca.hertweck@web.de), C. Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

31. Nepomukfeier

am Freitag, 17. Mai, 19 Uhr Gottesdienst zu Ehren des Heiligen Johannes von Nepomuk im Asamsaal, frühere Schlosskapelle.

Danach folgt eine Lichterprozession vom Schloss zur Rathausbrücke aus Solidarität mit den verfolgten und bedrängten Christen unserer Zeit, anschließend ist eine Andacht vor der St. Nepomukstatue mit Lichterschwimmen auf der Alb.

„Mit dem heiligen Johannes von Nepomuk über Brücken gehen - Přečázet mosty společně se svatým Janem Nepomuckým“

lautet das Leitwort, mit dem die Kolpingsfamilie Ettligen-Zentral, der Diözesanverband Freiburg, die Seelsorgeeinheit Ettligen Stadt und die Ackermann-Gemeinde an die völkerverbindende Gestalt des Brückenheiligen erinnern.

Zur Mitfeier sowie zur anschließenden Begegnung bei persönlichen Gesprächen im Kolpinghaus, Pforzheimer Str. 23, wird herzlich eingeladen.

Bildungswerk Herz-Jesu**Bildungswerk Ettligen**

Dienstag, 21. Mai 2024, 10.00 – ca. 11.30 Uhr

Wir besuchen die **BE**schäftigungs- und **QUA**alifikationsgesellschaft in Ettligen. Eine ihrer Hauptaufgaben ist, Menschen mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf in Arbeit und Gesellschaft individuell zu integrieren.

Anmeldung erforderlich.

Es gibt derzeit nur noch 3 freie Plätze!

Kontakt: gundula-benoit@gmx.de;

Tel. 07243-9390499

Dienstag, 28. Mai 2024

Der andere Islam: Oman und seine Religion

Das Land an der Ostküste der arabischen Halbinsel lässt uns vom Orient träumen, zeigt aber auch viel von der Realität arabischer Staaten heute.

Von der Küste aus begann schon in der Antike der Weihrauchhandel, ein Exportschlager der alten Zeit. Der Vortrag von dem Religionsphilosophen und Oman-Kenner **Prof. Dr. Bernd Feininger** konzentriert sich auf die Religion im Oman, die als Beispiel gilt für einen Islam, der mit modernen Lebensformen zusammengehen kann.

Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr und findet statt im Gemeindezentrum Herz Jesu, Augustin-Kast-Straße 8, Ettligen.

Luthergemeinde**Termine**

Lust auf Chorsingen? Unser Chörlein probt wieder Neue Lieder für den Gottesdienst am 18.5. um 16 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen.

Die eingeprobten Lieder werden im Gottesdienst am Pfingstsonntag gesungen.

Paulusgemeinde**Einladung zum Seniorennachmittag**

Dienstag, 21. Mai, 14.30 Uhr. Dr. Mechthild Ralla aus Achern philosophiert im Gespräch über „Glück und Freundschaft“.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen. Die nächsten Termine sind am **22. Mai, 5. und 19. Juni.** Beginn 12.30 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin unter Tel. 07243 54950 oder über

E-Mail ettlingen@diakonie-laka.de an.

Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“

Der Bibelgesprächskreis lädt jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch in die Paulusgemeinde ein. Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Mutter-Kind-Gruppe

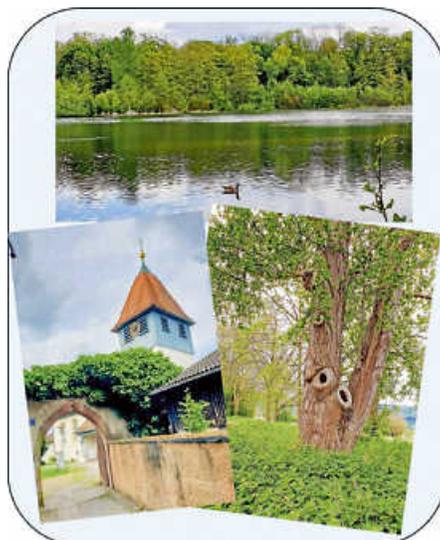
Mutter-Kind-Gruppe für Mamas mit Baby oder Kleinkind (bis ca. 3 Jahre), um sich auszutauschen und im Glauben aufzutanken. Unsere Kinder sind mit dabei. Immer dienstags 9:30-11 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich an unter: mareike.glier@gmail.com oder kommen Sie einfach vorbei.

Einladung zur Frühjahrswanderung

Wir wandern am 18. Mai von Ettligen nach Wolfartsweier, über Rüppurr und das Naturresort Erlachsee im Oberwald.

In Wolfartsweier wird uns Pfarrerin Annegret Lingenberg empfangen und uns zu einer Besichtigung der Jakobskirche, der alten evang. Dorfkirche von Wolfartsweier, einladen.

Nach der Besichtigung ist Mittagessen im nahegelegenen Restaurant Schützenhaus vorgesehen. Der Rückweg geht über die Hedwigsquelle, Kaisereiche zum Dickhäuterplatz. Die gesamte Wanderung ist ca. 16 km lang, Zeit: etwa 4½ Wanderstunden (Pausen nicht mitgerechnet). Die Wege sind auch für ungeübte Wanderer problemlos zu begehen.



Naturresort Erlachsee, Jakobskirche Wolfartsweier
Foto: Gerhard Becker

Treffpunkt: Samstag, 18. Mai, 9 Uhr S-Bahn-Haltestelle Wasen, Ecke Wasen-Döner (Richtg. KA)

Reduzierung der Wanderstrecke und -zeit ist möglich: Wanderer, die nicht die gesamte Strecke mitwandern möchten, können um **10 Uhr mit der S1 ab Ettligen-Wasen zum Ostendorfplatz (Rüppurr) fahren** und sich dort den Wanderern von Ettligen anschließen: 4½ km Ersparnis.

Nach dem Mittagessen kann der Bus 107 von Wolfartsweier nach Ettligen genommen werden: Das erspart weitere 4 km. Der Bus fährt stündlich ab Wolfartsweier Süd jeweils 15 min. nach der vollen Stunde (z. B. 15:15 Uhr).

Jeder, der mitwandern will und sich fit dafür fühlt, ist willkommen, auch Wanderer, die nicht Mitglieder der Paulusgemeinde Ettligen sind.

Kontakt: Gerhard Becker, Tel. 0176 57901056, E-Mail: wandern@paulusgemeinde-ettlingen.de

Freie evangelische Gemeinde

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de | Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0–3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr*, Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6–12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr* (Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 | (Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg | Kontakt Stefan Reiser 07243/76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag** 19 – 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG, Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 9:30 – 11 Uhr*, rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG, Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2 * (außer in den Ferien)



BENUTZE DEN MÜLLEIMER DENKT AN DIE UMWELT

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

18. Mai – 30. Juni, 15 – 18 Uhr

TOP_0024 Meisterschüler*innen

2024 sind die Meisterschüler*innen der Kunstakademie Karlsruhe mit ihrer traditionsreichen Jahresausstellung erstmals im Museum Ettlingen und im Kunstverein Wilhelmshöhe zu Gast.

Öffnungszeiten: Mi – So: 15 – 18 Uhr

Weitere Infos unter:

www.kunstverein-wilhelmshoehe.de

Veranstaltungen:

Freitag, 17. Mai,

19 – 22 Uhr **Nepomukfeier**

Der Eintritt ist kostenlos.

Veranstaltungsort: Asamsaal/ Rathausbrücke/ Kolpingsaal

Wanderungen:

Donnerstag, 23. Mai,

8:25 – 16 Uhr **Schwarzwaldverein Ettlingen e. V. – Vom Ruhenstein zum Mummelsee** über den Seekopf, Einkehr am Ende der Wanderung.

Gezeit: ca. 4 Stunden / 11 km / ca. 250 hm

Anmeldung: Barbara Meder Tel.: 07243/

98346 E-Mail: barbara.meder1@web.de

Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Parteiveranstaltungen

CDU

Manuel Hagel in der Schlossgartenhalle

Der CDU-Landesvorsitzende und Fraktionsvorsitzende im Landtag, Manuel Hagel, spricht in Ettlingen zum Thema „Landespolitik vor Ort“. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 21. Mai, um 18 Uhr in der Schlossgartenhalle.

Die CDU Ettlingen lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Bündnis 90 / Grüne

Einmal Nazi - immer Nazi?

Ein Aussteiger berichtet direkt aus seinem Leben im braunen Sumpf und wie er herausgefunden hat.

Termin: 17. Mai, 18.30 Uhr

(Einlass ab 18 Uhr)

Ort: Scheune der Diakonie, Pforzheimer Straße 31

Eintritt frei, über Spenden freuen wir uns

Infostand zur Kommunal-/Europawahl

In dieser Woche unterstützt uns unsere Landtagsabgeordnete Barbara Saebel am Infostand. Kommen Sie und bringen Sie Ihre Fragen mit. Barbara Saebel und einige der

Kandidaten und Kandidatinnen für die Kommunalwahl freuen sich auf Gespräche mit Ihnen. Wie immer sind wir am Samstag von 9 bis 13 Uhr in der Marktstraße, direkt vor Sport Löffler, für Sie da.

Bedingungen unserer landwirtschaftlichen Tierhaltung

Ein Abend mit Dr. Zoe Mayer, MdB am 23. Mai, 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) Karl-Still-Haus, Im Ferning 8, Ettlingen.

Gemeinsam schauen wir einen ca. 25-minütigen eindrucklichen Ausschnitt aus der Arte Dokumentarserie „Wen dürfen wir essen“ und können im anschließenden Gespräch sowohl über das Gesehene, aber auch über Lösungsansätze und Veränderungswünsche sprechen.

Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen wir uns.

Mit Herz und Spachtel gegen Hass und Hetze

Ein Abend mit Irmela Mensah-Schramm aus Berlin. Seit 1986 kämpft sie gegen Hassbotschaften im öffentlichen Raum. Ihre Dokumentation darüber füllt über 120 Ordner. Für ihr Engagement wurde sie mit vielen Preisen ausgezeichnet.

Am 27. Mai im Karl-Still-Haus, Im Ferning 8, Ettlingen, Beginn 18.30 Uhr (Einlass ab 18 Uhr)

Eintritt frei, über Ihre Spende freuen wir uns.

Miteinander reden

auf einer Bank im **GRÜNEN**. Die Kandidatinnen und Kandidaten der GRÜNEN Liste kommen mit euch ins Gespräch. Sagt uns, was euch bewegt, was euch wichtig ist in den nächsten Jahren für euch, für eure Familien, für Ettlingen.

Nächste Termine:

Freitag, 17. Mai, Spielplatz Bruchhausen, Fère-Champenoise-Straße 14 – 16 Uhr

Sonntag, 19. Mai, Spielplatz Adler Spessart, Hauptstraße, 15 – 17 Uhr

SPD

SPD-Wahlinfostand zur Kommunalwahl

Am Samstag, 18. Mai, finden Sie uns von **9 bis 13 Uhr in der Marktstraße vor der BBBank**.

Kommen Sie vorbei und mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für Gemeinderat, Kreistag und Ortschaftsräte ins Gespräch. Wir informieren Sie gerne über unsere Arbeit und unsere Ziele.

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Sinnesschulung und Schnupperstunde Judo

Diese Woche wird mit sportlichen Spielen die Selbstregulation bei den Kindern und die

dafür entscheidenden exekutiven Funktionen trainiert. Gut ausgeprägte exekutive Funktionen führen unter anderem dazu, dass Kinder sich besser konzentrieren, umdenken und sich Dinge gut merken können. Außerdem wird mit verschiedenen Spielen die Impulskontrolle geübt, welche in nahezu allen Lebensbereichen von hoher Bedeutung ist.



Foto:

TV05 Bruchhausen über die letzten Wochen unsere Stufe 2 den **TV05 Bruchhausen** besuchen. Gemeinsam wurden erste Fallübungen und Judogriffe ausprobiert.

Danke an die Trainer der Judoabteilung für die interessanten Stunden!

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

SSV/JSG Juniorenspiele

Vor der Ferienpause traf die D2 auf den FV Malsch. Mit einem 4:2 Erfolg holten sie die Punkte nach Ettlingen. Dies gelang auch der C1 mit einem deutlichen 4:0 Sieg gegen Neureut/Kirchfeld. Am Samstag ging es für die E1/3 Junioren nach Forchheim, die E4 trat in Neureut an. Für die F1/2 fand das Spielfest in Ittersbach, für die F3 in Herrenalb statt. Die D2 setzte sich in einem spannenden Spiel mit 3:1 gegen die SG Rüppurr durch. Ein Kantersieg gelang der C3 mit einem 10:1 gegen PSK2. Die A1 tauschte das Heimrecht, damit das Spiel gegen den Tabellenführer Reichenbach bei deren Sportfest stattfinden kann. In einer überaus fairen Begegnung bestimmte der Gastgeber das Spiel. Die JSG hielt gut dagegen, man war nahe dran am 3:3 Ausgleich, ehe dem TSV kurz vor Schluss das Tor zum 4:2 Endstand gelang. Wir wünschen Lenny gute Besserung. Die B1 traf am Sonntag auf die SpVgg Durlach-Aue2 und unterlag mit 2:5. Auch die C1 musste sich Leopoldshafen mit 0:2 geschlagen geben.

Abt. Leichtathletik

Gute Leistungen zum Saisonauftakt

Einen insgesamt gelungenen Saisonauftakt bei gutem Wetter und mit vielen guten Leistungen feierten die Leichtathleten am letzten Aprilwochenende im Hans-Bretz-Stadion. Etwa 150 Athleten aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und sogar aus Frankreich hatten diese in Ettlingen angebotene erste Freiluft-Start Gelegenheit im Wettkampfsjahr 2024 genutzt.

Im Rahmen der Einlagewettbewerbe und dabei insbesondere beim Kaderwettkampf der Landeskader in den Sprungdisziplinen, der freundlicherweise von der VOLKS BANK unterstützt wurde, wurden den Zuschauern hochkarätige Leistungen geboten.